



**HAMBURGER
KONSERVATORIUM**
AKADEMIE & MUSIKSCHULE

**ICH MUSIZIERE,
ALSO BIN ICH.**



Jahresbericht **2018**

4	Grußworte	18	Fortbildung (LMA)
6	Vorwort / Was bewegt uns eigentlich?	19	Trägerverein
7	Musikunterricht	20	Veranstaltungen 2018
8	Kooperationen	28	Preisträger*innen Jugend musiziert 2018
10	Wirtschaftlichkeit	29	Ensembles / Kooperationen
11	Schülerzahlen	30	JeKi
12	Hans-Kauffmann-Stiftung 2018	31	Kultur macht stark
13	Begabtenförderung	32	Dozent*innenverzeichnis
14	Studium	34	Personelles
16	Berufsfortbildung	35	Musizieren und Studieren

IMPRESSUM

Sülldorfer Landstraße 196
D-22589 Hamburg / Germany

Phone: +49 (0)40 - 870 877 - 0
Fax: +49 (0)40 - 870 877 - 30

musikschule@hamburger-konservatorium.de
akademie@hamburger-konservatorium.de
www.hamburger-konservatorium.de

Weitere Standorte:
Haus Flachsland Goßlerhaus
Bramfelder Straße 9 Goßlers Park 1
D-22305 Hamburg D-22587 Hamburg

bandboxx
Sieversstücken

Direktoren:
Markus Menke, *Musikschule*
Michael Petermann, *Akademie*

Trägerschaft:
Verein der Freunde und Förderer des
Hamburger Konservatoriums e.V.

Vorstand:
Rainer Köncke, *Vorsitzender*
Charlotte Kracht, *Stellvertretende Vorsitzende*
Ulrike Beißenhirtz, Anke Nickel,
Susanne von Salisch, Frank Thenert,
Michael Wagener, *Beisitzer*

verantwortlich für den Inhalt:
Markus Menke, Michael Petermann

Redaktion:
Natascha Mayr-Wolfgramm

Fotos (ohne direkte Angabe):
Markus Hertrich, Hamburger
Konservatorium, privat, Gregor Macht

Layout, Bildbearbeitung, Illustrationen:
Sandra Dreesen – www.sandradreesen.de

Kuratorium:
Prof. Dr. Hans Sikorski, *Ehrenpräsident*
Ludwig Hartmann, *Präsident*
Birgitt Debet-Fricke
Sibylle Kauffmann
Prof. Dr. Dr. h.c. Hermann Rauhe
Prof. Dr. Dr. Peter Ruzicka
Peter Schmidt

MITGLIEDSCHAFTEN



HOCHSCHULKOOPERATION: HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND THEATER HAMBURG



IM JAHR 2018 WURDEN WIR GROSSZÜGIG UNTERSTÜTZT DURCH



Karl-Heinz und
Margot Bohne-Stiftung





Grußwort des Senators

Dr. Carsten Brosda,
Senator für Kultur und Medien

Grußwort der Bezirksamtsleiterin



Dr. Liane Melzer,
Bezirksamtsleiterin

Liebe Freundinnen und Freunde der Musik,

Kunst und Kultur leisten einen wichtigen Beitrag zum Zusammenhalt unserer immer diverseren Gesellschaft – erst recht, wenn es sich um eigene kreative Erfahrung handelt. Dies gilt in besonderem Maße für das aktive Musizieren! Die steigende Bedeutung der Kultur konnten wir in unserer Stadt im Jahr eins nach der Eröffnung der Elbphilharmonie in ganz Hamburg deutlich beobachten. Diesen Effekt wollen wir in allen Bereichen weiter ausbauen und daher auch künstlerische und pädagogische Berufe besonders stärken. So freut es mich, dass es gelungen ist, auch die Zuwendung der Stadt für das Hamburger Konservatorium zu erhöhen.

Nicht nur die Musik, auch das Internet verbindet Menschen und weist neue Wege! Mit der Entwicklung seiner eLearning-Plattform KON-Plugin liefert das Hamburger Konservatorium einen wichtigen Baustein zu unserer eCulture-Agenda 2020. KON-Plugin ermöglicht nicht nur orts- und zeitunabhängigen Musikunterricht, sondern darüber hinaus umfassende Teilhabe an Hamburgs kulturellem Reichtum. Auch diesen Weg, digitale Technik menschlich zu nutzen unterstützt die Behörde für Kultur und Medien gerne.

Im klassisch-analogem Netzwerk bleibt das Hamburger Konservatorium ein verlässlicher Partner. Es hat gemeinsam mit der Hochschule für Musik und Theater Hamburg sowie der Behörde für Wissenschaft und Forschung ein neues musikpädagogisches Studienprogramm abgestimmt. Im Verbund mit der Behörde für Schule und Berufsbildung öffnet das Hamburger Konservatorium jährlich Tausenden Kindern im Programm JeKi einen eigenen Zugang zur Musik. Als Mitglied des Verbandes deutscher Musikschulen, der 2018 in Hamburg getagt hat, engagiert es sich für hohe Standards bei Qualitätssicherung, Kindeswohl und Arbeitsbedingungen.

Ich danke allen, die am Hamburger Konservatorium haupt- und ehrenamtlich tätig sind, für ihre geleistete Arbeit im Interesse des Gemeinwohls.

Dr. Carsten Brosda,
Senator für Kultur und Medien

Kunst und Kultur leisten einen wichtigen Beitrag zum Zusammenhalt unserer immer diverseren Gesellschaft – erst recht, wenn es sich um eigene kreative Erfahrung handelt.

Sehr geehrte Freunde und Förderer des Hamburger Konservatoriums,

Ich bin immer wieder überwältigt von den vielen, verschiedenen Aktivitäten, die das Hamburger Konservatorium rund um das Thema Musik bietet. Besonders bemerkenswert finde ich, dass kein Kind, keine Jugendliche, kein Jugendlicher in der Musik-Förderung des Hamburger Konservatoriums vergessen wird.

So werden Kinder mit Behinderungen in drei Gruppen durch Musiktherapeutinnen und -therapeuten unterstützt. 15 Schülerinnen und Schüler nehmen an der Begabtenförderung teil; das Projekt „Jeki“ (Jedem Kind ein Instrument) könnte ohne das Hamburger Konservatorium nicht in diesem Umfang und dieser Qualität angeboten werden. Zwei Konzerte des Publikumsorchesters haben im Großen Saal der Elbphilharmonie die Besucherinnen und Besucher begeistert. Die Konzerte im Goflerhaus in Blankenese gehören inzwischen zu den Events, bei denen man dabei sein muss. Über das Bundesprojekt „Kultur macht stark“ werden jährlich 1.400 Kinder gefördert. Das sind nur einige der vielen Aktivitäten, die das Hamburger Konservatorium neben seiner eigentlichen Aufgabe zusätzlich erfüllt.

Das Hamburger Konservatorium ist also eine der wichtigsten Hamburger Institutionen in der Vermittlung von Musik und in der Teilhabe an Musik. Der Bezirk Altona ist stolz, dass eine so wichtige kulturelle Einrichtung ihren Hauptsitz in Altona hat.

Ich danke dem Direktorium, den Dozentinnen und Dozenten, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie dem Verein der Freunde des Hamburger Konservatoriums für diese außergewöhnliche Leistung.

Dr. Liane Melzer,
Bezirksamtsleiterin

Das Hamburger Konservatorium ist also eine der wichtigsten Hamburger Institutionen in der Vermittlung von Musik und in der Teilhabe an Musik.



Sehr geehrte Leser*innen!



Michael Petermann



Markus Menke

26% der Musiker*innen
am Hamburger
Konservatorium
besitzen einen
interkulturellen
Hintergrund.

Was bewegt uns eigentlich?

Musizieren schützt gegen Fake News! Denn musische Bildung in jedem Alter ist eine unmittelbare Interaktion zwischen Menschen. Unsere Dozent*innen in Musikschule und Akademie geben Wissen, Fähigkeiten und Erfahrung weiter. Unsere Schüler*innen und Studierenden entwickeln daraus Fertigkeiten, kulturellen Horizont und Qualitätsbewusstsein. Sie können gut einschätzen, wie authentisch ihre Lehrenden Musik vermitteln und wieviel Wahrheit letztlich im Musizieren steckt. Durch eigene Konzerte und die ihrer Vorbilder setzen sie sich tatsächlich und wahrhaftig künstlerisch auseinander – mit anderen und mit sich selbst, im Unterricht, Konzertsaal oder via Medien. Authentizität und Urteilsvermögen tagtäglich zu vermitteln stellt einen wohlthuenden Gegenpol zu »alternativen« Wahrheiten dar, die viel behaupten und wenig belegen.

26% der Musiker*innen am Hamburger Konservatorium (KON) besitzen einen interkulturellen Hintergrund. In unserer bunten Großstadt erreicht das KON mit seinen Angeboten je nach Stadtteil und Kooperationspartner 30-70%, in der Spitze sogar 100% Publikum mit interkulturellem Hintergrund. Das KON hat sich zusammen mit seinen interkulturellen Partnern so weiterentwickelt, dass aus der Integration interkultureller Programmatik bereits Inklusion geworden ist. Wir wirken in die diverse Stadtgesellschaft hinein und nehmen zugleich ihre Dynamik und Entwicklung auf. Wir setzen dort auf Musik als Medium für Zusammenhalt und machen sie zugänglich. In einer pluralistischen Gesellschaft entwickeln wir eine diverse Musikkultur als Ausdrucksmittel der Vielfalt, als Identifikationsmedium und Begegnungsort.

Dazu bauen wir Prozesse auf, die sowohl Schüler*innen und Studierende als auch das Publikum barrierefrei einbeziehen und teilhaben lassen. Durch die Reichweite unserer Angebote mit jährlich mehr als 400 Veranstaltungstagen und über 100 gemeinsam mit unseren Partnern ausgerichteten Konzerten erreichen wir 80.000 aktiv Musizierende und Zuhörer*innen aller Altersstufen in der ganzen Stadt.

Das bewegt uns also! Echte Identität, Gemeinschaft und Zusammenhalt zu stiften, für Einzelne und Zigtausende. Unseren 240 Dozentinnen und Dozenten gilt der Dank für ihr Engagement, jeden Tag und jedes Jahr! Desgleichen dem Verwaltungsteam und unserem ehrenamtlichen Vorstand.

Ein besonderer Dank geht an die Behörde für Kultur und Medien und die Hamburgische Bürgerschaft, die den Weg für eine erste Erhöhung der Bezüge am KON mit ihrer Entscheidung im Dezember frei gemacht haben!

Mit herzlichen Grüßen
Ihr

**Michael Petermann,
Markus Menke,**
Direktoren

Musikunterricht

Sonderförderung

15 Schüler*innen besuchten die Begabtenförderung und drei Gruppen behinderter Kinder wurden mit musiktherapeutischem Hintergrund ans Musizieren herangeführt. Für „Jugend musiziert“ wurde auch die Hamburg weite Sonderwertung Pop am KON durchgeführt.

im großen Saal der Elphi fanden alle mit großem Publikumszuspruch statt. In 400 Konzerten machte das KON Musik in der Stadt für kleine und große Menschen zum Erlebnis. 11.000 Schüler*innen werden von 200 Dozent*innen in den verschiedenen Unterrichtsangeboten der Musikschule des KON und in Kooperation mit Behörden und Stiftungen in der ganzen Stadt unterrichtet. Dieses tägliche Engagement ermöglicht



„You´ll Never Walk Alone“ trifft die pädagogische und künstlerische Ausrichtung des KON gut. Von 11.000 Schülerinnen und Schülern konnten 7.500 durch Kooperationen mit Behörden und Stiftungen in unterschiedlichen Programmen kostenlosen oder gebührenermäßigten Unterricht am KON nehmen! Einer unserer Sponsoren brachte es auf den Punkt: „Kultur ist der Kitt unserer Gesellschaft, daran darf nicht gespart werden.“ – Ein großer Dank der Hans-Kauffmann-Stiftung, der Claussen-Simon Stiftung, der Kroschke Kinderstiftung, der Haspa-Musik-Stiftung, der Behörde für Kultur und Medien der Behörde für Schule und Berufsbildung und unseren Kolleg*innen in der VdM Geschäftsstelle, die MusikLeben2 so trefflich organisieren!

Soziokulturelles Engagement

Kultur macht stark – MusikLeben2: 51 Maßnahmen mit 1.400 geförderten Kindern wurden von 40 Dozent*innen durchgeführt. Es folgten Auftritte bei Senatsempfängen, Flüchtlingsforum, Empowerment-Fortbildungen.

JeKi: 5.200 Schüler*innen wurden von 78 Dozenten in 51 Schulen unterrichtet und gaben 100 Konzerte in Schulen und 3 Großveranstaltungen. Mit Stiftungsmitteln wurde für 15 Kinder der anschließende Unterricht nach der 4. Klasse möglich.

KON as usual

7. Aktionstag Kontrabass, Konzert des Cello-Orchesters Cellissimo, Zupfer-Fahrt und Konzert, Orchester der Generationen, 10. Proben- und Konzertwochenende mit unserer Partnerschule aus Nishinomiya, Japan, Basiskurs Mundharmonika, Stufen-spiele in den Fachbereichen und neu auch Fachbereich übergreifend, zwei Konzerte des Elbphilharmonie Publikumsorchesters

die beschriebenen Leuchtturmprojekte, Konzerte, Workshops und große wie kleine Veranstaltungen. Die stilistische Vielfalt unserer Kolleg*innen, ihr künstlerischer und soziokultureller Ansatz machen den Erfolg des KON aus! Schüler*innen und Studierendenzahlen sind stabil. Eine sich ändernde Nachfrage nach unseren Angeboten können wir immer flexibel befriedigen.

Über die Haspa Musik Stiftung

Talente an die Waterkant – das ist das Motto der Haspa Musik Stiftung. Seit zehn Jahren unterstützt die Stiftung in Hamburg Kinder und Jugendliche auf ihrem musikalischen Weg und fördert vielfältige Musikprojekte. Unter anderem rief sie gemeinsam mit den Musikexperten von RockCity e.V. den Musikerpreis KRACH+GETÖSE ins Leben, 20.000 Schüler sahen eines der von der Stiftung unterstützten Schulkonzerte in der Elbphilharmonie, und rund 500 erstklassige Instrumente aus dem Instrumentenfonds wurden an Kinder und Jugendliche vergeben.

Und wenn in Hamburg das Reeperbahn Festival an den Start geht, dann rocken die Nachwuchsbands auch die Haspa Filiale auf der Reeperbahn.

Alle Projektpartner der Stiftung sind gemeinnützige Institutionen, die ein Ziel verfolgen: den musikalischen Nachwuchs zu fördern und das Hamburger Musikleben zu stärken.

Seit 2017 fördert die Stiftung auch die Konzerte des Hamburger Konservatoriums im Goßlerhaus.



Bürgerschaftspräsidentin Carola Veit, Haspa Vorstandssprecher Dr. Harald Vogelsang

„Wir haben die Haspa Musik Stiftung vor zehn Jahren gegründet, um Hamburg als Musikstadt mit zu gestalten. Denn an Kultur sollte man nicht sparen. Und Musik verbindet.“ Dr. Harald Vogelsang

Das KON gratuliert der Haspa Musik Stiftung: 10 Jahre Förderung des musikalischen Nachwuchses

Volles Haus auf Kampnagel im Juni 2018: Rund 600 Gäste feierten gut gelaunt den zehnten Geburtstag der Haspa Musik Stiftung. Hamburgs Bürgerschaftspräsidentin Carola Veit und Haspa Vorstandssprecher Dr. Harald Vogelsang eröffneten den Abend. Es folgte jede Menge Musik auch mit einem Orchester aus 90 Kindern und Jugendlichen, die auf erstklassigen Instrumenten aus dem Instrumentenfonds der Haspa Musik Stiftung den ersten Satz von Beethovens 5. Sinfonie spielten. Die jungen Musikerinnen und Musiker hatten sich eigens für diesen Abend zusammengefunden und die vom Komponisten und Arrangeur Edgar Herzog für sie geschriebene Fassung musiziert.

Hochwertige Instrumente für junge Musikerinnen und Musiker

Die Förderung von Kindern und Jugendlichen steht bei der Haspa Musik Stiftung klar im Fokus. Darum kauft die Stiftung bereits seit neun Jahren für ihren Instrumentenfonds einmal jährlich Musikinstrumente im Wert von 100.000 Euro und verleiht diese an musikalisch besonders begabte Kinder und Jugendliche.

Das Hamburger Konservatorium ist von Beginn an als beratende Institution dabei.

Neben dem Ankauf verschiedener hochwertiger Blas-, Streich-, Zupf-, Percussions- und Tasteninstrumente hat die Stiftung selbst bereits drei Meistergeigen bei Geigenbauerin Anneke Degen aus Hamburg Ottensen in Auftrag gegeben. Eine wunderbare 4/4 Geige ist gerade erst fertiggestellt und an Aila Katalin Krohn, Preisträgerin des Hamburger Instrumental Wettbewerbs vergeben worden.



Orchester mit Fonds-Instrumenten

BertelsmannStiftung

Musik, Sprache, Teilhabe



Dr. Kerstin Große-Wöhrmann, Bertelsmann Stiftung

„Über die Musik kommen wir nicht nur als Menschen zusammen, sondern auch als Kooperationspartner. In beiden Fällen geht es um das gemeinsame Tun und Erleben. Dadurch entstehen Synergien, neue Erfahrungen werden möglich, Horizonte erweitern sich.“

Wollte man das Verbindende in den Aktivitäten des KON und der Bertelsmann Stiftung im Jahr 2018 beschreiben, wäre das zuallererst natürlich die Musik. Dann aber auch das Soziale im miteinander Musizieren und zudem der Ansatz, mit musikalischen Methoden das Erlernen der deutschen Sprache und damit Verständigung zu fördern. Diese drei Aspekte – Musik, Sprache, Teilhabe – standen im Fokus bei der zweitägigen Fortbildung für pädagogische Fachkräfte und Ehrenamtliche in der ASB-Erstaufnahmeeinrichtung in Niendorf ebenso wie bei dem Trommelworkshop für die dortigen neuzugewanderten Schulkinder und des Weiteren für die Niendorfer Nachbarschaft beim Sommerfest in der „Alten Schule“. Last but not least war es auch die Musik, die die Schülerband der Stadtteilschule Blankenese und die jugendlichen Rapper und Sängerinnen aus dem ASB-Jugendzentrum Bahrenfeld zur Songproduktion in einem Wochenendcamp zusammenführte. So unterschiedlich die Settings, Aktivitäten und Akteure auch waren, immer sind über die Musik Menschen zusammenkommen, die sich sonst kaum begegnet wären. Genau darin liegt die Chance, sich kennenzulernen, Vorurteile zu hinterfragen, Barrieren in den Köpfen zu überwinden. Im Kontakt mit anderen können wir uns offen, neugierig, empathisch zeigen. Die Musik ist dafür das ideale Medium.

JeKi-Anschlußförderung



Dr. Regina Back, Geschäftsführender Vorstand der Claussen-Simon-Stiftung

„Es ist wichtig und sinnvoll, die Freude am Musizieren bei Kindern früh zu wecken und dann auch nachhaltig zu stärken. Die Claussen-Simon-Stiftung setzt sich deshalb sehr dafür ein, am Hamburger Konservatorium den Instrumentalunterricht von Kindern zu fördern, die sich ab der 5. Klasse mit dem von ihnen gewählten Instrument musikalisch weiterentwickeln möchten.“



Musiktherapie



Anja Wenk, Geschäftsführerin KROSCHE KINDERSTIFTUNG

„Kinder mit einer Behinderung erfahren mittels Musik eine neue Ausdrucksform und werden in ihrer Entwicklung gefördert. Wir freuen uns über die Kooperation mit dem Hamburger Konservatorium, durch die wir dies zunächst an der Schule Hirtenweg gemeinsam ermöglichen.“



Unsere Schüler*innenzahlen und die Breite unserer Angebote belegen, dass das KON gemeinnützig wirkt. Gemeinnützig in die Gesellschaft hinein zu wirken bewegt auch die Stiftungen, mit denen wir kooperieren. Sie engagieren sich dort, wo die Stadt Hamburg nicht oder noch nicht wirken kann. Sie geben Impulse, wo eine Förderung des Gemeinwesens intensiviert werden soll. Dazu brauchen Stiftungen Partner wie das KON, die mit inhaltlicher Expertise, Kontinuität und engagiertem Personal zukunftsweisende Projekte umsetzen und langfristig betreuen. Gegenseitiges Vertrauen führt schon seit zehn Jahren zu stetiger Zusammenarbeit mit einer wachsenden Anzahl

Stiftungen. Diese Dynamik ermöglicht es, dass Hamburg sich zu einer Musikstadt entwickelt, in der Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in jeder Lebenssituation ermöglicht wird zu musizieren - entsprechend der sozialen Gegebenheiten, ihrer Leistungsmöglichkeiten, ihres Förderbedarfs und ihrer Motivation. Das ist unser gemeinsamer Antrieb, auch ein neues, praxisorientiertes Studium aufzulegen und in allen gesellschaftlichen Feldern mit einem großen Kollegium vor Ort zu sein, sei es in KiTas, Schulen, Jugendhäusern, öffentlichen Unterkünften und Räumen der sozialen Begegnung. Die Musik stärkt all jene, die dabei mitwirken - ich musiziere, also bin ich.



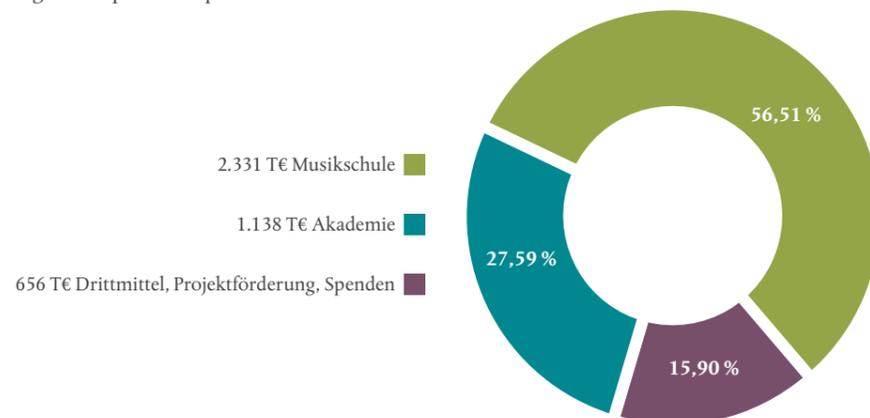
Entwicklung der Schüler*innenzahlen 2018

	2017	2018
Instrumental- und Gesangsunterricht	2.933	2.900
davon in Haus Flachsland	358	400
davon im Gofßlerhaus	60	132
davon in Schulen	1.140	1.095
davon Erwachsene (31+)	516	510
Kinderchor, Kinder- und Jugendtanz	156	320
weitere Ergänzungs- und Ensemblefächer	190	195
Erwachsenenbildung	276	280
Elementare Musikpädagogik	604	590
Unterricht in allgemein bildenden Schulen/GBS/Kitas	1.560	1.500
davon in Klassenverbänden/Kitas	420	400
Familien und Sozialermäßigung	797	847
Unterricht für Asylsuchende	1.200	1.400
JeKi	4.800	5.200
Fachbelegungen	10.579	11.285
Gesamtschülerzahl 1. 1. bis 31. 12.	10.217	10.385

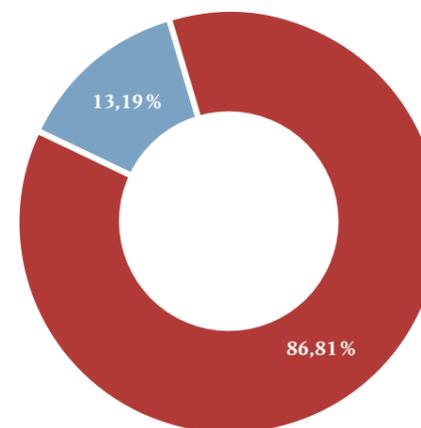
Wirtschaftlichkeit

Anteil am Jahreserlös in T€ bzw. % für 2018

Die selbst erwirtschafteten Jahreserlöse betragen 4.125 T€. Sie teilen sich auf die Bereiche wie folgt auf: Musikschule 56,51 %, Akademie 27,59 %, Drittmittel 15,9 %. Die Drittmittel setzen sich 2018 zum größten Teil zusammen aus Zuwendungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), „Kultur macht stark“, vermittelt über den Verband deutscher Musikschulen (VDM), der Zuwendung der Hans-Kauffmann-Stiftung für Begabtenförderung am KON sowie Zuwendungen von Stiftungen und privaten Spendern.



Kostendeckungsgrad



627 T€ Institutionelle Zuwendung der Kulturbehörde
4.125 T€ Selbsterwirtschaftete Mittel

Anteil am Jahreserlös in T€ bzw. % für 2018

Das Hamburger Konservatorium weist einen Kostendeckungsgrad von 86,81 % auf. Diese Mittel werden durch Unterrichtsentgelte, Studiengebühren, Drittmittel und Projektförderungen erwirtschaftet. Die institutionelle Förderung wird 2019 auf T€ 791 erhöht.



Konzert und Lesung Hans Kauffmann zu Ehren

Anlässlich des Jubiläums 10 Jahre Begabtenförderung Hans-Kauffmann-Stiftung am Hamburger Konservatorium fand am 8. Juni im Goßlerhaus das Konzert zu Ehren des 2006 verstorbenen Stifters statt. Gäste waren die Stiftungsvorstände Frau Kauffmann, Frau Doering, Frau Schwerin, Herr Franzke, Frau Kauffmann Senior, Weggefährten der Familie, die Vizepräsidentin der Bürgerschaft Barbara Duden sowie Dr. Liane Melzer, Bezirksamtsleiterin von Altona.

Zum ersten Mal in der Öffentlichkeit wurden Gedichte des Stifters gelesen, die er in den Kriegsjahren, während seiner Internierung durch die Nazis und nach dem Krieg verfasst hat. Sie wurden rezitiert durch den Schauspieler und Sprecher Daniel Schütter, dem es gelang,

Hintergründigkeit, Sorge und feine Ironie der Texte in ihrer zeitlichen Dimension darzustellen. Die musikalische Gestaltung übernahmen Stipendiatinnen und Stipendiaten des aktuellen Jahrgangs der Begabtenförderung. Zu Gehör kamen Werke von Rachmaninoff bis Gershwin, die Hans Kauffmann, selbst ein sehr guter Pianist und Kammermusiker, oft und gerne musiziert hat.

Der Abend ermöglichte eindrucksvoll, den Menschen Hans Kauffmann ein wenig kennen zu lernen und seine Beweggründe für ein gesellschaftliches Engagement durch eine Stiftung nachzuvollziehen, die er 2005 ins Leben gerufen hat.

Aus der Rede der Vizepräsidentin der Bürgerschaft:

„Ich möchte mich als Vizepräsidentin der Bürgerschaft der FHH bedanken. Bedanken für das Engagement eines Stifters, der uns als Gemeinwesen an den Erfahrungen seines Lebens und an seiner für ihn lebenswichtigen Liebe zu den Künsten teilhaben lässt. Hans Kauffmann, als Sohn des renommierten jüdischen Notars Dr. Moritz Otto Kauffmann und seiner Ehefrau Johanna Luise in Hamburg-Blankenese geboren, erlebte in der Zeit des NS-Regimes Unmenschlichkeit und Ausgrenzung am eigenen Leibe. Er erlebte auch, dass Literatur und Musik starke Mittel waren, die ihm ganz persönlich halfen, zu reflektieren und zu überleben.“



Von links nach rechts - Jürgen Franzke, Sibylle Kauffmann, Jutta Doering, Ellen Schwerin.



Stipendiaten 2018

Stipendiatinnen und Stipendiaten

2018 wurden 17 Stipendiat*innen und Stipendiaten von der Hans-Kauffmann-Stiftung gefördert. Zum Abschluss des Stiftungsjahres wurden **Sophie Taubitz** (Kontrabass), **Johanna Ehlers** (Kontrabass), **Finn Vidal** (Saxophon) und **Darian Tabatabaei** (Gesang), **Juliana Götze** (Violine) und **Anton Eilinghoff** (Querflöte) verabschiedet. Sophie Taubitz nimmt ein Musikstudium an der Musikhochschule Stuttgart auf. Johanna Ehlers studiert Kontrabass an der Musikhochschule Trossingen. Finn Vidal studiert Jazz-Saxophon an der Hochschule der Künste Berlin. Darian Tabatabaei studiert an der Musikhochschule Hannover mit dem Schwerpunkt Pop/Jazz. Anton Eilinghoff bereitet sich auf die Aufnahmeprüfungen an verschiedenen Musikhochschulen vor. Juliana Götze plant nach einem mehrmonatigen Auslandsaufenthalt ein Studium aufzunehmen.

Mit Beginn des neuen Stiftungsjahres im Oktober wurden nach erfolgreichem Auswahlvortrag **Jakob Samuel Götting** (Violoncello), **Greta Engler** (Querflöte), **Thu-An Duong** (Violine), **Florian Hasenfratz** (Horn), **Sophia Kalinke** (Querflöte) und **Sarah Lohse** (Violoncello) in das Programm der Begabtenförderung aufgenommen.

Preise und Auszeichnungen

Sehr gute Ergebnisse erzielten die Stipendiat*innen wieder auf allen Ebenen des Wettbewerbs Jugend musiziert. Am Bundeswettbewerb in Lübeck nahmen vier Stipendiat*innen teil. **Lea-Francesca Grünbichler** wurde in der Kategorie Klarinette

Solo mit einem ersten Preis ausgezeichnet. **Johanna Rein** und **Maximilian Jinghao Zhang** erspielten sich eine 2. Preis in als Ensemble in der Kategorie Duo. Klavier und ein Streichinstrument. **Jakob Sadenius** nahm mit gutem Erfolg in der Kategorie Fagott Solo teil.

Konzerte

Die Stipendiat*innen der Hans-Kauffmann-Stiftung musizierten in zahlreichen Konzerten und stellten ihr musikalisches Können unter Beweis.

Am 20. Oktober spielte **Darian Tabatabaei** anlässlich der Vergabe des Walter-Kempowski-Literaturpreises im New Living Home.

Im Rahmen der Konzertreihe „Musik in den Häusern der Stadt“ spielte am 11. November das Fagott-Trio von **Jakob Sadenius** zusammen mit seinem Lehrer Markus Pfeiff in einem Privathaus in Hamburg Volksdorf.

Darian Tabatabaei umrahmte am 16. November 2018 die Veranstaltung „Stiften erlebbar machen“ der Hamburger Sparkasse im Goßlerhaus mit eigenen Kompositionen.

Im Januar wurde das Neujahrskonzert des Rotary Club Quickborn von Stipendiatinnen und Stipendiaten der Begabtenförderung gestaltet. **Lea-Francesca Grünbichler**, **Sina Fabienne Grünbichler**, **Rasmus Stumpf** und **Darian Tabatabaei** präsentierten im Artur-Grenz-Saal Quickborn ein abwechslungsreiches Programm.

Im März konzertierten **Sophie Taubitz** und **Johanna Ehlers** unter dem Titel „Two Ladies and Two Double Basses“ im Rahmen der Konzertreihe „Musik auf dem Hügel“ im Goßlerhaus.

Nach dem großen Erfolg im November bei der Veranstaltung „Stiften erlebbar machen“ wurde **Darian Tabatabaei** eingeladen, auch das Stifertreffen der Hamburger Sparkasse am 28. März 2018 im Goßlerhaus musikalisch zu umrahmen.

Das neue Musical „Die Mauer“ von **Darian Tabatabaei** wurde an der Theodor-Mommsen-Schule in Bad Oldesloe erfolgreich uraufgeführt. „Die Mauer“ wurde mit 200 Schüler/innen der Schule auf die Bühne gebracht.

Am 13. Mai spielten **Masaki Shimawaki**, **Maximilian Jinghao Zhang** und **Rasmus Stumpf** das Tripelkonzert von Ludwig van Beethoven mit dem Orchester der Generationen des Hamburger Konservatoriums in der Kulturkirche Altona.

Im Mai spielte **Lea Francesca Grünbichler** anlässlich der Verleihung des „Hamburger Lehrerpreises“ durch das Hamburger Abendblatt und die Hamburger Sparkasse. Sie spielt auf einer neuen Klarinette, die ihr durch die Haspa-Musikstiftung zur Verfügung gestellt wurde.

Dozentinnen und Dozenten der Hans-Kauffmann-Stiftung 2018

Ivone **Bambirra** | Klavier
 Ulrike **Beibenhirtz** | Querflöte
 Christiane **Behn-Bellmann** | Klavier
 Sebastian **Buko** | Gesang Pop
 Bernhard **Fograscher** | Klavier
 Martin **Gonschorek** | Querflöte
 Peter **Häublein** | Komposition, Theorie, Gehörbildung, Klavier
 Edgar **Herzog** | Saxophon
 Michael **Holm** | Violine
 Jocelyne **Fillion-Kelch** | Querflöte
 Lukas **Klapp** | Klavier, Jazz
 Prof. Pierre **Martens** | Fagott
 Frederik **Palme** | Klavier
 Daria **Parkhomenko** | Klavier
 Sornitza **Patchinova** | Violine
 Kent **Pegler von Thun** | Blockflöte
 Markus **Pfeiff** | Fagott
 Stefan **Schäfer** | Kontrabass
 Christian **Schulz** | Gitarre
 Hans-Christian **Schwarz** | Violoncello
 Prof. Fredrik **Schwenk** | Komposition
 Harald **Simon** | Violoncello
 Vera-Carina **Stellmacher** | Klavier
 Claudia **Strenkert** | Horn
 Carol **Tainton** | Klavier
 Mathias **Weber** | Klavier
 Julia **Wetzel-Kagelmann** | Querflöte
 Susanna **Weymar** | Violoncello
 Mariya **Yankova** | Klavier

Mach was Anständiges: Musik!

Der Bachelor Musik in Praxis und Lehre ist da.

Die Reform unseres Studiengangs Musikerziehung ist „seit 2015 ein vorherrschendes Thema“, so war es bereits im damaligen Jahresbericht zu lesen. „Wofür wir ein neues Studium brauchen“ haben wir uns gefragt und darüber intensiv in unseren Gremien, im Kollegium und mit der Studierendenschaft diskutiert. Drei Jahre später sind wir am Ziel angekommen und haben zum Wintersemester 2018/19 die ersten sieben Studierenden in unseren neuen Studiengang **Musik in Praxis und Lehre** aufgenommen.

Dieser Studiengang besteht in Kooperation mit der **Hochschule für Musik und Theater Hamburg (HfMT)**, die bei erfolgreichem Abschluss den akademischen Grad eines **Bachelor of Music (B. Mus.)** verleiht. Hierfür haben beide Häuser ihre seit 1982 bestehende Zusammenarbeit erneuert und vertieft. In der Präambel des neuen Kooperationsvertrags heißt es: „Gemeinsames Ziel beider Vertragspartner ist ein aufeinander abgestimmtes und weiterentwickeltes musikpädagogisches Studienangebot zur Stärkung des Musikstandorts Hamburg.“

Musik kann ihre gestalterische Kraft und Wirkung umso differenzierter entfalten, je umfassender die Musizierenden auf die Möglichkeiten und auf die Anforderungen moderner Gesellschaften eingestellt sind. Der neue achtsemestrige Studiengang Musik in Praxis und Lehre befähigt zur Vermittlung von Musik in den sehr variablen Kontexten KiTa, Schule, Sozialraum, offene Jugendarbeit und inklusive Bildung. Er fügt den üblichen künstlerischen Qualitäten breit gefächerte pädagogische Kompetenzen hinzu. 30% der innerhalb des Curriculums zu erbringenden Studienleistungen entfallen auf Theorie und Praxis pädagogischen Handelns – ein bundesweites Alleinstellungsmerkmal. Der notwendige Praxisanteil wird in der eigenen Musikschule geleistet. 11.000 Schülerinnen und Schüler,

82 kooperierende Schulen und ein weit verzweigtes Netzwerk in die Bildungseinrichtungen der ganzen Stadt stehen den Studierenden des Hamburger Konservatoriums als Praxisfeld zur Verfügung. Wer dieses Studium absolviert, geht mit besten Aussichten in ein befriedigendes und erfolgreiches Berufsleben und vermeidet die Gefahr einer branchenüblichen Karriereenttäuschung.

Wir erwarten ein breites Spektrum von Studienbewerber*innen mit unterschiedlichsten Bildungshintergründen. In der Aufnahmeprüfung wird neben der künstlerischen vor allem auch die pädagogische und soziale Motivation bewertet. Mit seinem Orientierungsjahr Musik hat das KON bereits jetzt einen guten Zugang zu jungen Menschen an der Schwelle zur Berufswahl. Innerhalb dieses Kontaktstudiengangs mit derzeit ca. 20 Studierenden werden Begabungen frühzeitig sichtbar und die Sensibilität für ein anschließendes musikpädagogisches Studium geweckt.

Die aktuellen politischen Weichenstellungen in Bund und Ländern zeigen, dass künstlerische und pädagogische Berufe gestärkt werden. Seitens der Politik wurde die gesellschaftliche Relevanz dieser Kräfte erkannt. Der 2019/2020 um 10% steigende Kulturhaushalt der Freien und Hansestadt Hamburg „sendet ein deutliches Signal der Wertschätzung an die Kulturszene dieser Stadt“ und weckt Erwartungen, die die Politik sogar „in den kommenden Jahren überbieten“ will. (Haushaltsdebatte der Hamburgischen Bürgerschaft am 12.12.2018)

Das neue Studium ist da! Nun ist es Zeit, sich zu bedanken: bei Prof. Elmar Lampson, bei Dr. Bilinc Ercan-Catanaro, sowie dem ganzen Präsidium und Hochschulsenat der HfMT für die Bereitschaft, unsere Zusammenarbeit auf eine neue Stufe zu heben; bei allen Gremien des KON, namentlich unserem Kollegen Michael Wagener, für großes Engagement bei der inhaltlichen und administrativen Detailarbeit.



Prof. Elmar Lampson
Präsident der Hochschule für Musik und Theater Hamburg

„Dieses Programm kommt zur richtigen Zeit: Der bundesweite Bedarf an qualifizierten Musikpädagoginnen und -pädagogen steigt immens, während gleichzeitig die Grenzen zwischen klassischer Schulmusik und vielgestaltigem Individualunterricht durchlässig werden. Durch unsere Zusammenarbeit mit dem Hamburger Konservatorium können wir unterschiedlichsten Begabungen jetzt noch stärker gerecht werden. Am Ende gewinnen alle: Die künftigen Musikerinnen und Musiker, unsere beiden Häuser, vor allem aber die Gesellschaft.“

Entwicklung der Studierendenzahlen

	2017	2018
Studienbewerber zum Wintersemester	92	88
Studienaufnahmen zum Wintersemester	67	57
Gesamtzahl der Studierenden	311	300
Zahl der Studierenden Stichtag 31.12.	234	211
davon Internationales Studienjahr	29	24
Sprachkurs „Deutsch für Musiker“	110	141
davon Studierende der HfMT	47	56
Studienabschlüsse DME		
Gesang	2	3
Violine	1	1
Gitarre	3	1
Klavier	3	3
Querflöte	-	1
Rhythmik	1	-
Horn	-	1
Studienabschlüsse Künstlerisches Grundstudium		
Klavier	3	-
Gesang	1	3
Dirigieren	1	-
Studienabschlüsse Aufbaustudium		
Gesamt	12	29
Studienabschlüsse Künstlerische Reife		
Gesamt	11	4
Zusatzqualifikation		
Chor	21	-

Verabschiedungen

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge hat **Tanya Aspelmeier** unser Haus zum Ende des Sommersemesters verlassen. Wir freuen uns mit ihr über ihre Berufung auf eine Professur an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, wo sie künftig als Universitäts-Professorin hauptsächlich im Antonio-Salieri-Institut für Gesang und Stimmforschung in der Musikpädagogik tätig sein wird. Von ihrer großen Lehrerfahrung und Fachkompetenz haben unsere Studierenden in den vergangenen Jahren profitiert und immer wieder wichtige Impulse erhalten. Hierfür danken wir Tanya Aspelmeier herzlich und wünschen ihr alles Gute für die neuen Aufgaben.



Tanya Aspelmeier

Prof. Bernd Ahlert ist nach 36 Jahren in den Ruhestand getreten. Generationen von Gitarren-Studierenden hat er geprägt aber auch in der Musikschule unterrichtet und so den Kontakt zur berufspraktischen Basis gehalten. Er zählt zu den Kollegen, die sich über Jahre für das Haus engagiert haben. Als Vorstandsmitglied, Fachbereichsleiter Zupfinstrumente, vertretungsweise Leiter der Musikschule und noch zuletzt bei der Studienreform hat er richtungsweisende Anregungen gegeben. Als Professor an der HfMT hat er gleichzeitig die fachliche Kooperation beider Institute gefördert und verkörpert. Das KON wünscht ihm herzlich alles Gute mit viel Zeit weiterhin zu konzertieren und für den Gitarrenbau.



Prof. Bernd Ahlert



Inklusive Berufsbildung für Musikerinnen und Musiker am Hamburger Konservatorium



Seit Oktober 2016 finden im Hamburger Konservatorium inklusive Berufsbildungen für Musikerinnen und Musiker statt. Seither stellen wir immer wieder fest, wie bereichernd diese Arbeit ist! Die übereinstimmende Rückmeldung aller in diesem Projekt tätigen Dozent*innen lautet, dass die Zusammenarbeit mit den Teilnehmer*innen nicht nur pure Lebensfreude sondern auch ein Höchstmaß an Kreativität und Humor freisetzt. Alle, egal ob Teilnehmer*innen oder Lehrkräfte, empfinden die gemeinsame Begegnung im Rahmen der inklusiven Berufsbildung als fachliche und zwischenmenschliche Bereicherung.

Hintergrund dieser in Hamburg einmaligen inklusiven Berufsbildung ist das Strukturprogramm ARTplus des Verbandes Kunst und Behinderung e.V. EUCREA. Dieses Programm kam maßgeblich durch die Bundesbeauftragte für Musik und Medien und die Behörde für Kultur und Medien und EUCREA zustande.

In Zusammenarbeit mit dem Hamburger Konservatorium und dem Künstlernetzwerk barner 16 wurde das Projekt 2016 zunächst erprobt und seitdem kontinuierlich mit großem Erfolg durchgeführt. Es hat zum Ziel, die Arbeits- und Ausbildungssituation behinderter Künstler*innen im Kulturbetrieb zu verbessern. Einige der Teilnehmer*innen sind seit mehreren Jahren bei der Alsterarbeit

GmbH beschäftigt. Sie hatten bisher sehr eingeschränkte Möglichkeiten, sich außerhalb der täglichen musikalischen Arbeit künstlerisch weiterzubilden und für den Arbeitsmarkt zu qualifizieren.

„Künstler*innen mit Behinderungen können heute in vielen deutschen Werkstätten einen künstlerisch ausgerichteten Arbeitsplatz erhalten. Allerdings mangelt es an Ausbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten in allen Kunstsparten, da besonders Menschen mit geistiger Behinderung und Mehrfachbehinderung dem Anforderungsprofil deutscher Hochschulen nicht entsprechen.“ (Müller-Giannetti, EUCREA, Presseinformation ARTplus, 15.6.2016)

Das Projekt läuft jeweils über zwei Semester. Die teilnehmenden Musikerinnen und Musiker der barner 16 wünschen sich am meisten, durch die Fortbildung einfacher mit Musikkolleg*innen außerhalb ihres Institutes handwerklich auf Augenhöhe arbeiten zu können. Auf dieser Grundlage sind folgende Ausbildungsziele definiert worden:

- Das professionelle Selbstbewusstsein, der instrumentale und der kreative Umgang mit Musik soll gestärkt werden.
- Es soll grundlegendes praktisches und musiktheoretisches Wissen vermittelt werden, das als Basis für die Zusammenarbeit mit anderen Musiker*innen notwendig ist.
- Die Teilnehmer*innen werden in die laufenden Seminare und Vorlesungen unserer Akademie so weit wie möglich und sinnvoll integriert, um zusammen mit den Studierenden weitere Ausbildungsziele zu erreichen.
- Die Teilnehmer*innen und die regulär Studierenden sollen voneinander und miteinander lernen. Dabei werden die curricularen Seminarinhalte beibehalten.

Ablauf:

Im 1. Semester werden gemeinsam musikalische Grundlagen erarbeitet. Dabei geht es vor allem um Vermittlung der musikalischen Fachterminologie, um die Kommunikation zwischen professionell arbeitenden Musiker*innen zu gewährleisten.

Die einzelnen Themen werden gegliedert und im Blockunterricht innerhalb von jeweils von 3 bis 5 Wochen theoretisch und praktisch bearbeitet.

Dieses Grundlagenwissen wird mit ersten Schwerpunkten aus der Elementaren Musikpädagogik (EMP), Rhythmik/Bewegungstraining, Stimmtraining, Singer/Songwriting, Bandtraining, Improvisationslehre, musikalische Stilkunde, Musiktheorie, Gehörbildung, Notenlesetraining und Notationstraining angereichert. Für Letzteres wurden am Hamburger Konservatorium sogar dreidimensionale Notenlesehilfsmittel für Blinde entwickelt.

Im 2. Semester wird die bisherige Arbeit fortgeführt und vertieft. Nun kommen nach Auswahl der Teilnehmenden in Absprache mit den Dozent*innen geeignete Seminare und Vorlesungen der Akademie hinzu: Bandtraining, Improvisation, Rhythmik, Gehörbildung, Musiktheorie, Arrangement. Diese Angebote finden wöchentlich im regelmäßigen Akademiebetrieb am Hamburger Konservatorium in Sülldorf statt.

Die Teilnehmenden werden zusammen mit den regulär Studierenden unterrichtet. Ziel des 2. Semesters ist, die Ausbildungsinhalte des 1. Semesters zu stabilisieren und die Teilnehmenden in die

laufenden Seminare und Vorlesungen der Akademie zu integrieren.

Zum Abschluss des Ausbildungsjahres findet ein gemeinsamer Auftritt der Musiker*innen von barner 16 und den Studierenden des Hamburger Konservatoriums im Rahmen des Jahresabschlusskonzertes Jazz Night des Studienganges Jazz in der Kulturkirche Altona statt. Dieses Konzert ist ein Höhepunkt im Rahmen des Jazz-Studienjahres, in dem die Teilnehmenden sich in beeindruckender Weise mit ihren musikalischen Fähigkeiten der Öffentlichkeit präsentieren.

2019 wird die Jazz Night am Freitag, den 24. Mai 2019, um 19.00 Uhr, in der Kulturkirche Altona stattfinden. Das 2. Semester endet mit der Übergabe des

Jazz Night

AM FREITAG, 24. MAI 2019
UM 19.00 UHR
KULTURKIRCHE ALTONA

Ausbildungs-Zertifikats „Inklusive Berufsbildung am Hamburger Konservatorium“. Inzwischen sind 23 Fortbildungsplätze durch Teilnehmer*innen der barner 16 belegt worden.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Dozentinnen und Dozenten des Hamburger Konservatoriums, die im Rahmen der inklusiven Berufsbildung tätig sind. Der Erfolg der Seminare wird erst durch deren Bereitschaft möglich, pädagogisches

Neuland zu betreten, in der Planung der einzelnen Themen große Flexibilität zu zeigen und mit allen sich spontan ergebenden Unterrichtssituationen konstruktiv umzugehen. Wie schon eingangs erwähnt, ist uns diese Arbeit immer wieder eine große Freude!

Anselm Simon,
Leiter der inklusiven Berufsbildung
am Hamburger Konservatorium

Weiterbildung chinesischer Lehrkräfte KON und Zhejiang Conservatory of Music verabreden Zusammenarbeit

Nach der Grundsatzentscheidung des KON, sich künftig nicht mehr auf dem Markt chinesischer Agenturen zu bewegen, setzen wir auf bilaterale strategische Partnerschaften mit akademischen Institutionen. Das Zhejiang Conservatory of Music in Hangzhou gehört zu den modernsten und mit rund 3.000 Studierenden auch zu den wichtigsten Häusern seiner Art in China. Im April wurde im Anschluss an einen Meisterkurs mit unserem Kollegen Mathias Weber eine Rahmenvereinbarung über den Austausch von Studierenden und Lehrkräften getroffen, die bereits im November mit Leben erfüllt wurde.

Vierzehn Lehrkräfte unterschiedlichster Fächer waren bei uns zu Gast, um sich in Seminaren, Hospitationen und Diskussionen am KON fortzubilden, unser Kollegium und unsere Studierenden kennen zu lernen. Die Zusammenarbeit wird schrittweise intensiviert, denn es besteht großer Bedarf, Musikstudierende in China weiter zu qualifizieren, zum Einen für ein potentielles weiterführendes Studium bei uns, zum Anderen für einen chinesischen Arbeitsmarkt, der mehr und mehr auf umfangreiches pädagogisches Know-How setzt, besonders auf dem Gebiet der Elementaren Musikpädagogik.



Jianguo Zhang (Vizepräsident) und Michael Petermann (Direktor) besiegeln Kooperation. Im Hintergrund Ruiqi Han (KON China Office, 2. v.l.) und Mathias Weber (M.)



Das differenzierte Fortbildungsangebot mit rund 30 Kursen wurde von mehr als 500 Teilnehmer*innen wahrgenommen.

Das Programm der Landesmusikakademie Hamburg orientiert sich an dem Weiterbildungsbedarf von Instrumentallehrkräften, Schul- und Orchestermusiker*innen sowie Musik-Studierenden. Ein Teil der Kurse und Workshops der Landesmusikakademie (LMA) Hamburg gehört außerdem zur akademischen Ausbildung der Studierenden in unterschiedlichen Studiengängen am Hamburger Konservatorium. Die LMA Hamburg veranstaltet seit mittlerweile 15 Jahren berufsfortbildende Kurse, Symposien und Workshops.

Wir freuen uns sehr, dass im vergangenen Jahr insgesamt 38 Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt werden konnten.



LMA-Fortbildungskalender 2018

Wie in den vergangenen Jahren haben wir auch 2018 ein umfangreiches Fortbildungsangebot zusammengestellt. Ein Fortbildungsschwerpunkt war das Thema Improvisation, das aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet wurde. So wurden unter der Rubrik Improvisation und Arrangement allein sieben verschiedene Kurse angeboten.

Wie bereits in den letzten Jahren wurden auch 2018 Fortbildungsangebote zu den Themen Inklusion und Integration von Menschen mit Migrationshintergrund angeboten. Ein besonderes Anliegen der Landesmusikakademie Hamburg ist diesbezüglich ein Fokus auf kulturelle Vielfalt im Rahmen unseres Veranstaltungskalenders.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt weiterhin auf der Rubrik Smart LMA/KON-Plugin. Hier wurden 8 Fortbildungen angeboten. Die Rubriken mit dem größten Kursangebot jedoch waren Instrumental- und Gesangsunterricht (18 Kurse) und Berufsfeld Unterricht (16 Kurse).

Wir freuen uns, in Zeiten besonderer musikpädagogischer Herausforderungen Wege aufzeigen zu können, wie sich unterschiedliche gesellschaftliche Gruppen durch musikpädagogische Arbeit einander annähern und zusammenbringen lassen.

Im Zuge der rasanten digitalen Entwicklung ist ein stetiger Wandel der methodischen Möglichkeiten in der Musikpädagogik festzustellen. Die LMA Hamburg sieht hier auch in den nächsten Jahren einen hohen Fortbildungsbedarf, um die Schul- und Instrumentallehrkräfte im Berufsfeld Musikpädagogik gut zu unterstützen und für die Zukunft mit Fachwissen auszustatten.

Zu unseren Zielen gehört es ebenfalls, Netzwerke mit anderen Institutionen zu schaffen. Wir bedanken uns an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit mit der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg (JMS) und dem Landesmusikrat Hamburg.

Ebenso bedanken wir uns für die konstruktive Zusammenarbeit mit der Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung, dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (Li), der Hochschule für Musik und Theater Hamburg (HfMT), dem Bundesverband Musikunterricht (BMU), dem Verband der Bundes- und Landesmusikakademien in Deutschland, dem Deutschen Tonkünstlerverband (DTKV), dem Nordkolleg Rendsburg und dem Arbeitskreis Musik in der Jugend (amj). Wir freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit!

Die Landesmusikakademie Hamburg hat auch dieses Jahr mit ihrem Programm einen Beitrag zu einer hochwertigen Fortbildungsarbeit geleistet, die die praktische Seite der Musikpädagogik in den Vordergrund stellt. Unser Dank gilt allen Dozentinnen und Dozenten, die zum Erfolg der Kurse, Workshops und Fortbildungsveranstaltungen beigetragen haben.

Wir bedanken uns besonders bei allen Teilnehmenden unseres Fortbildungsangebotes für ihr reges Interesse und ihre Bereitschaft, sich beruflich weiter zu bilden. Wir freuen uns, wenn wir mit unserem Fortbildungskalender weiterhin alle Musikpädagoginnen und Musikpädagogen motivieren können, ihre beruflichen Fähigkeiten zu steigern. Die Bereitschaft, höhere berufliche Qualifikationen zu erlangen, trägt maßgeblich dazu bei, die zukünftige Existenz im Berufsfeld Musikpädagogik zu sichern.

Bitte informieren Sie sich über das aktuelle Kursangebot, im gedruckten Veranstaltungskalender der LMA oder online auf: www.landemusikakademie-hamburg.de Wir freuen uns auf die kommenden Veranstaltungen und auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Jahr 2019!

Anselm Simon,
Leiter der Landesmusikakademie Hamburg
im Auftrag des Hamburger Konservatoriums



Die Vorstandsmitglieder: Markus Menke, Ulrike Beißenhartz, Susanne von Salisch, Michael Petermann, Charlotte Kracht, Rainer Köncke, Anke Nickel, Michael Wagener, Frank Thenert

Der Verein „Freunde und Förderer des Hamburger Konservatoriums e. V.“

Mit seiner besonderen Struktur nimmt das Hamburger Konservatorium in der deutschen Ausbildungslandschaft eine einzigartige Stellung ein. Neben Musikschule und Akademie unter einem Dach findet sich nur hier eine demokratische und selbstbestimmte Organisation des Hauses.

Der als gemeinnützig anerkannte Verein „Freunde und Förderer des Hamburger Konservatoriums e.V.“ trägt seit 1983 das Hamburger Konservatorium. Er sichert demokratisch die selbstbestimmte Organisation des Hauses und macht es auch damit zu einem einzigartigen Bildungsinstitut.

In diesem Jahresbericht lesen Sie über die facettenreichen Projekte, die das Hamburger Konservatorium allein und mit seinen Partnern in der Stadt durchführt. Das Ziel des KON ist, jeden Menschen mit seinen oder ihren Talenten, egal, welcher Hautfarbe, Herkunft, Religion und welchen Geschlechts durch Musik zu integrieren und dadurch Vielfalt und Toleranz in einer offenen Gesellschaft zu fördern.

Der Verein ermöglicht es dem KON, demokratisch seine Ziele zu erreichen. Im Verein wirken alle, die sich für die Arbeit des KON begeistern, gleichberechtigt

zusammen: Lehrende und Verwaltungsmitarbeiter, Eltern und Schüler, Studierende und Außenstehende. Mitglied des Vereins kann jeder werden, der die Entwicklung des KON durch sein persönliches Mitwirken fördern möchte.

Eine Mitgliedschaft im Verein eröffnet die Möglichkeit, mit darüber zu entscheiden, wie das KON seine vielfältigen Aufgaben als Ausbildungsinstitut wahrnehmen und mit seinem außergewöhnlichen Bildungsangebot in Hamburg noch mehr Menschen erreichen kann, wie es die Zukunft des Hamburger Musiklebens weiterhin entscheidend mitgestalten und sich in der internationalen Musikszene immer stärker vernetzen kann.

Mitgliedschaft/Förderung:

Wir begrüßen jederzeit neue Mitglieder. Der Jahresbeitrag ist mit 30 Euro (Studierende 15 Euro) niedrig. Deswegen sind wir zur Förderung des Betriebes selbst natürlich vor allem auch auf Spenden angewiesen, gerne auch mit einer Zweckbestimmung ganz nach Ihren Wünschen.

Werden Sie Freundin, werden Sie Freund unseres Hamburger Konservatoriums. Machen Sie mit, wo die Musik spielt!

Vorstand

Rechtsanwalt **Rainer Köncke** leitet als Vorsitzender die Sitzungen des Vorstandes und die Mitgliederversammlungen.

Susanne von Salisch, externes Vorstandsmitglied, Geschäftsführerin „Jugend musiziert Förderverein Hamburg e. V.“.

Frank Thenert, externes Vorstandsmitglied. Ehemals Leiter der Haspa-Filiale Sülldorf.

Anke Nickel, Fachbereichsleiterin Streicher, unterrichtet Viola.

Ulrike Beißenhartz, Querflötistin, unterrichtet in Musikschule und Akademie.

Charlotte Kracht, stellv. Vorsitzende, Cellistin und Kulturmanagerin, unterrichtet in der Musikschule.

Michael Wagener, Klarinettist, Schulkoordinator, Vorsitzender des Regionalausschusses Jugend musiziert, unterrichtet in Musikschule und Akademie.

Mitglieder kraft Amtes mit beratender Stimme **Markus Menke**, Direktor der Musikschule und **Michael Petermann**, Direktor der Akademie.



Veranstaltungen 2018

403 Veranstaltungstage, Sülldorf Haupthaus, Goßlerhaus Blankenese, Haus Flachsland, Mobile Musikschule „bandboxx“, Kulturkirche Altona, Rathaus Altona, Bücherhallen, Kirchengemeinden, Schulen, Flüchtlingsunterkünfte. Konzerte, Workshops, Fortbildungen, Vorträge, Orchester- und Chortourneen, Konferenzen, Workshops der Landesmusikakademie.

Danke an unsere Kolleg*innen aus der Dozentenschaft und Verwaltung für so viel Organisation, die niemand sieht vor, auf und hinter der Bühne, die man nur spürt, wenn alles wieder reibungslos abläuft! Danke für viele tolle Stunden mit, um und über Musik!

EDUCATION PROGRAMM DER ELBPILHARMONIE
9. JANUAR – ENDE: 27. FEBRUAR
Aufbruch und Selbstreflektion
Im Rahmen des Festivals Czech it out
Streichquartette von Smetana, Dvořák und Janáček

Winterreise
Dozent: Dr. Eberhard Müller-Arp

In Zusammenarbeit mit
HamburgMusik gGmbH – Elbphilharmonie und Laeiszhalle



FREITAG, 12. JANUAR
Vortragsabend Klavier
Student*innen der Klavierklasse Felix Benkartek

FREITAG, 12. JANUAR
Winterkonzert
Schüler*innen der Violoncello Klasse Martin von Hopffgarten

SAMSTAG, 13. JANUAR
„Tuisi pamoja“
Eine Freundschaft in der Savanne – Kinderchormusical
Kinderchor „Cantolino“ des Hamburger Konservatoriums
Leitung: Ilona Ziesemer-Schröder

SONNTAG, 14. JANUAR
Musik auf dem Hügel
Musik als Tagebuch
Harim Chun, Violine,
Woong-Whee Moon, Violoncello
Stefan Matthewes, Klavier



DIENSTAG, 16. JANUAR
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Fengjiao Chen, Klavier – Klasse Marianne Marchand

FREITAG, 19. JANUAR
Klingendes Goßlerhaus
Winterreise von Franz Schubert
Liederabend mit
Knut Schoch, Tenor und
Mathias Weber, Klavier



SAMSTAG, 20. JANUAR
Bühne frei... „Lampenfieberkonzert“
Jugend musiziert – Hamburg Süd/West
Organisation und Leitung: Michael Wagener

MONTAG, 22. JANUAR / 29. JANUAR /
5. FEBRUAR / 12. FEBRUAR
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Happy 333.* Birthday!
Bach und Händel (*1685) Arien zweier barocker Meister
Dozent: Knut Schoch

DIENSTAG, 23. JANUAR
Abschlusskonzert Künstlerisches Grundstudium
Mengyao Liu, Sopran – Klasse Cornelia Zach
Shuai Zhang, Violine – Klasse David-Maria Gramse
Vera-Carina Stellmacher, Klavier

DONNERSTAG, 25. JANUAR
„Die ganze Vielfalt – von Klassik bis Pop“
Gitarrenklasse Hilke Billerbeck

SAMSTAG, 27. JANUAR,
Zentralbibliothek der Bücherhallen Hamburg,
Hühnerposten I
**#creativefuture – Deine Ausbildungsmesse
für kreative Berufe**

SAMSTAG, 27. JANUAR
**Jugend musiziert – 55. Regionalwettbewerb
Hamburg Süd/West**
Solowertung: Blasinstrumente, Zupfinstrumente,
Bass (Pop), Ensemblewertung;
Duo: Klavier und ein Streichinstrument,
Duo Kunstlied: Singstimme und Klavier



DIENSTAG, 30. JANUAR / 27. FEBRUAR /
27. MÄRZ / 24. APRIL / 29. MAI
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Professionalisierung im Beruf
Berufskunde für Musiker*innen
Dozent: Markus Menke



FREITAG, 2. FEBRUAR
Klingendes Goßlerhaus
La Folías de España
Ensemble „Les heureux moments“ Angel Orte,
Block- und Traversflöten
Mareike Beinert, Block- und Traversflöten, Barocktanz

SAMSTAG, 3. FEBRUAR
Abschlusskonzert Künstlerische Reife
Anke Nickel, Barockoboe – Klasse Renate Hildebrand
Eva-Christina Pietarinen, Sopran
Katarzyna Westerhaus, Barockvioline/-viola
Ursula Ros, Barockviola
Barbara Hofmann, Violone und Barockcello
Ines Kuhn, Barockfagott
Martha Stiehl, Cembalo

DIENSTAG, 6. FEBRUAR
ÉRARD versus YAMAHA
Romantische und moderne Klänge
Student*innen der Klavier- und Kammermusikklasse
Mathias Weber



DONNERSTAG, 8. FEBRUAR
Rising Stars
Abschlusskonzert Künstlerische Reife
Mayu Sugano, Klavier – Klasse Prof. Mathias Weber
Alexandra Suhr, Violine – a.G.

FREITAG, 9. FEBRUAR
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Irischer Tanz
Dozentin: Mairead Casey

DIENSTAG, 13. FEBRUAR
Abschlusskonzert Künstlerische Reife
Aya Toikawa, Sopran – Klasse Cornelia Zach
Toru Nakamura, Violine – Alummi, Henning Lucius, Klavier

DONNERSTAG, 15. FEBRUAR
Rising Stars
Happy 333.* Birthday!
Bach und Händel (*1685)
Arien zweier barocker Meister,
Anke Dennert, Cembalo
Kursleitung und Moderation: Knut Schoch

FREITAG, 16. FEBRUAR
Schlagzeug-Stimm-Workshop
Dozent: Björn Kerstan

FREITAG, 16. FEBRUAR
JAZZ im Goßlerhaus
Housewarming

SONNTAG, 18. FEBRUAR
Musik auf dem Hügel
Nacht und Traum
Gabriele Rossmann, Sopran,
Eberhard Hasenfratz, Klavier



MONTAG, 19. FEBRUAR
Vortragsabend Klavier
Student*innen der Klavierklasse Felix Benkartek

FREITAG, 23. FEBRUAR UND
SAMSTAG, 24. FEBRUAR
Messehallen Hamburg, Halle B6 Stand S49



SAMSTAG, 24. FEBRUAR
Workshop
Musik und Tanz aus Südkorea
Leitung: Hilke Billerbeck

SAMSTAG, 24. FEBRUAR
Klingendes Goßlerhaus
Trio Classico
Historische Kammermusik vom Feinsten
Lonni Inman, Traversflöte, Raimund Wartenberg, Violine,
Susanna Weymar, Violoncello



SONNTAG, 25. FEBRUAR
Sax & Quer
Schüler*innen der Querflötenklasse Julia Wetzal-Kagelmann
und der Saxofonklasse Sven Kagelmann

MITTWOCH, 28. FEBRUAR
Klavierabend
Schüler*innen und Student*innen
der Klasse Katharina Dieckmann

DIENSTAG, 20. MÄRZ
Abschlusskonzert Künstlerische Reife
Shuai Zhang, Violine – Klasse David-Maria Gramse
Makiko Eguchi, Klavier

SAMSTAG, 24. MÄRZ
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Sibelius I - Notensatz
Dozent: Andreas Hinrichs

SONNTAG, 25. MÄRZ
Musik auf dem Hügel
Two Ladies and Two Double Basses
Johanna Ehlers, Kontrabass
Sophie Taubitz, Kontrabass
Stipendiatinnen der Hans-Kauffmann-Stiftung
Makiko Eguchi, Klavier



DIENSTAG 3. APRIL
Abschlusskonzert Künstlerische Reife
Jie Zhang, Klavier – Klasse Gabriele Wulff
Hiroko Onuma, Klarinette –
Klasse Gaspare Vittorio Buonomano
Mai Adachi, Klavier – Gabriele Wulff

DONNERSTAG, 5. APRIL BIS 28. JUNI
ERWACHSENENBILDUNG – SOMMERSEMESTER
Geschichte der Sinfonie
Dozent: Dr. Peter Sabbagh



SAMSTAG, 14. APRIL
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
E-Learning I
Dozent: Rudolf Zimblemann

SAMSTAG, 14. APRIL
Magie und Mystik
Motetten und Zaubersprüche von Petr Eben, Johannes Brahms, Leonhard Lechner u.a.
Anna Bottlinger, Sopran
Eckhart Fritsch, Gitarre
Kammerchor des Hamburger Konservatoriums
Leitung: Almut Stümke und Michael Petermann

SONNTAG, 13. MAI
Sinfonisches Konzert: Orchester der Generationen
Werke von Britten, Beethoven und Dvořák
Masaki Shimawaki, Violine – Klasse David-Maria Gramse
Rasmus Stumpf, Violoncello
Maximilian Zhang, Klavier – Klasse Mathias Weber
Stipendiaten der Begabtenförderung der Hans-Kauffmann-Stiftung
am Hamburger Konservatorium
Orchester der Generationen
Leitung: Michael Petermann



DIENSTAG, 15. MAI
Lampenfieber und Tastenzauber
Studierende des Internationalen Studienjahres
Leitung und Moderation: Knut Schoch

DIENSTAG, 22. MAI
Abschlusskonzert Künstlerisches Grundstudium
Sirui He, Sopran – Klasse Cornelia Zach
Vera-Carina Stellmacher, Klavier

FREITAG, 25. MAI
Klingendes Goßlerhaus
Mathias Weber, Klavier



MONTAG, 28. MAI
Klassenabend Klarinette
Student*innen der Klasse Gaspare Buonamano

DIENSTAG, 29. MAI
Markthallen Hamburg
Jahreskonzert der Hamburger JeKi-Schulen
Jedem Kind ein Instrument



MITTWOCH, 30. MAI
Markthallen Hamburg
Jahreskonzert der Hamburger JeKi-Schulen
Jedem Kind ein Instrument



FREITAG, 1. JUNI
Klingendes Goßlerhaus
Hugo Wolf: Italienisches Liederbuch
Knut Schoch, Tenor
Tanya Aspelmeier, Sopran
Henning Lucius, Klavier



SAMSTAG, 2. JUNI
WABE e.V., Planten un Blumen, Große Wallanlagen, Hamburg
„Kasimirs musikalische Reise um die Welt“
mit Student*innen des Hamburger Konservatoriums
Leitung: Hilke Billerbeck

SAMSTAG, 2. JUNI
Abschlusskonzert Stufenverspiele 2018
Fachbereich Streichinstrumente
Schüler*innen der Violin- und Violoncelloklassen
Leitung: Hildegard Schulte und Maïke Wulf

DIENSTAG, 5. JUNI
Liedpodium
Pianistinnen des Studiengangs Liedgestaltung der Klasse
Henning Lucius

FREITAG, 8. JUNI
Konzert mit Lesung von Gedichten des Stifters Haus Kauffmann
10-jähriges Bestehen der Begabtenförderung durch die Hans-Kauffmann-Stiftung
Stipendiat*innen der Hans-Kauffmann-Stiftung

SAMSTAG, 9. JUNI
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Trommpower I
Dozentin: Petra Schmidt

SAMSTAG, 9. JUNI
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Digitale Medien im Musikunterricht – Teach on Demand
Dozent: Markus Brachtendorf



SAMSTAG, 9. JUNI
PARADIESISCH
Mendelssohnchor am Hamburger Konservatorium -
Leitung: Almut Stümke
Mitglieder des Haydn-Orchesters

SONNTAG, 10. JUNI
Musik auf dem Hügel
En France
Flex Ensemble
Kana Sugimura, Violine
Anna Szul-Kapala, Viola
Martha Bijlsma, Violoncello
Endri Nini, Klavier

SONNTAG, 10. JUNI
Trio Angelico
Kammermusikwerke und Lieder von der Barockzeit bis zur Moderne
Renate Zavada, Mezzosopran
Angelika Brauer, Querflöten und Blockflöten
Yuriko Asada, Klavier

SONNTAG, 10. JUNI
PARADIESISCH
Mendelssohnchor am Hamburger Konservatorium
Leitung: Almut Stümke
Mitglieder des Haydn-Orchesters

FREITAG, 15. JUNI
Jazz Night – Cole Porter
Studierende des Jazzstudiengangs unter
Mitwirkung von „Barner 16“



SAMSTAG, 16. JUNI
Klassenverspiel
Akkordeonensembles und Solisten der Akkordeon-, Keyboard- und Klavierklasse Kay Petersen

SONNTAG, 17. JUNI
Trio Angelico
Kammermusikwerke und Lieder von der Barockzeit bis zur Moderne
Renate Zavada, Mezzosopran
Angelika Brauer, Querflöten und Blockflöten
Yuriko Asada, Klavier

MONTAG, 18. JUNI
Bekanntes und Unbekanntes für Klarinette
Schüler*innen der Klarinettenklasse Odilo Ettelt

DIENSTAG, 19. JUNI
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Yingshuo Chen, Liedbegleitung – Klasse Henning Lucius
Xiaoyu Yao und Xinzhu Yang, Sopran – Klasse Knut Schoch
Bolun Wang, Tenor – Klasse Klaus Bülow

DIENSTAG, 19. JUNI
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Jingjing Leng, Sopran – Klasse Knut Schoch
Kanae Kushiyama, Sopran – Klasse Knut Schoch
Bendix Dethleffsen, Klavier

SONNTAG, 20. JUNI
Altonaer Museum
Spirit of the East - Arabisches Ensemble
Leitung: Aeman Alqanbre

DONNERSTAG, 21. JUNI
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Sae Kitazono und Xiaowan Zheng, Sopran – Klasse Tanya Aspelmeier
Yuka Mandai, Klavier – Klasse Mathias Weber
Luyao Zhang, Klavier – Klasse Marianne Marchand
und Cembalo
Thomas Grubmüller, Klavier



SONNTAG, 10. JUNI
Trio Angelico
Kammermusikwerke und Lieder von der Barockzeit bis zur Moderne
Renate Zavada, Mezzosopran
Angelika Brauer, Querflöten und Blockflöten
Yuriko Asada, Klavier

SAMSTAG, 23. JUNI
Musik, Literatur und Picknick in Goßlers Park, open air



SONNTAG, 24. JUNI
Von CLAPTON bis CUTTING
Schüler*innen der Gitarrenklasse André Krikula

SONNTAG, 24. JUNI
Emilie – voll abgehoben
Musical von Andreas Schmittberger
Kinderchor des Hamburger Konservatoriums - Haus Flachsland
Leitung: Almut Stümke



MONTAG, 25. JUNI
Atelierkonzert
Schüler*innen, Student*innen und Gäste der Klavierklasse
Gabriele Wulff

DIENSTAG, 26. JUNI
Sommerabschlusskonzert
Schüler*innen der Gitarrenklasse Jennifer Nikolić und des
Kinderzupfensembles des Hamburger Konservatoriums

DIENSTAG, 26. JUNI
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Yuka Mandai, Klavier – Klasse Mathias Weber
Sae Kitazono, Sopran – Klasse Tanya Aspelmeier

MITTWOCH, 27. JUNI
Abschlusskonzert Instrumentenkarussell
Leitung: Dorothee Leitner

MITTWOCH, 27. JUNI
Klassenabend
Student*innen der Klavierklasse Stefan Matthewes
Sonaten von Schubert

DONNERSTAG, 28. JUNI
Abschlusskonzert Instrumentenkarussell
Leitung: Yuan Yuan Cui und Pernille Sieprath

FREITAG, 29. JUNI
Sommerkonzert
Schüler*innen der Violoncelloklasse Martin von Hopffgarten

FREITAG, 29. JUNI
Flautissimo
Schüler*innen und Student*innen der Flötenklassen
Ulrike Beifenhirtz und Waldo Ceunen

SAMSTAG, 30. JUNI
Bühne frei... „Sommerkonzert“
Schüler*innen des Hamburger Konservatoriums
Leitung: Angelika Brauer

SAMSTAG, 30. JUNI
Klingendes Goßlerhaus
Musique à vent
DAS HAMBURGER BLÄSERQUINTETT
Imme-Jeanne Klett, Flöte
Gonzalo Mejía, Oboe
Jan-Niklas Siebert, Horn
Johann-Peer Taferner, Klarinette
Markus Pfeiff, Fagott

SAMSTAG, 30. JUNI
Three Perfumes of Piano
Studentinnen der Klavierklasse Thomas Grubmüller
Kaori Sato, Aya Otomo und Ahyeong Kim – Klavier

SONNTAG, 1. JULI
Sommertrommeln
Schüler*innen der Schlagzeugklasse Björn Lücker

SONNTAG, 1. JULI
Kaffee, Kuchen und Klavier
Schüler*innen und Student*innen der Klavierklasse
Teri Wheeler-Pinzolas

SONNTAG, 1. JULI
Klasse... - Musik!
Schüler*innen der Klavierklasse Bettina Schwedhelm

SONNTAG, 1. JULI
Ev.-Luth. Ansgar-Kirche, Langenhorner Chaussee 266
Cellissimo
Schüler*innen der Cello- und Kammermusikklasse
Susanna Weymar

SONNTAG, 1. JULI
Elbphilharmonie, Großer Saal
Elbphilharmonie Publikumsorchester
Mendelssohn Bartholdy, Hindemith, Wagner, Williams
Leitung: Michael Petermann



DIENSTAG, 3. JULI
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Sinong Lee, Klavier – Klasse Mathias Weber
Xiaowan Zheng, Sopran – Klasse Tanya Aspelmeier
Yuka Mandai, Klavier – Klasse Mathias Weber

DONNERSTAG, 30. AUGUST
Eine besondere Schubertiade
Student*innen der Gesangsklasse Knut Schoch

SAMSTAG, 1. SEPTEMBER
Internationales Kulturfest
Stiftung Hanna Reemtsma Haus
Trommelpower „Unschlagbar“
Leitung: Mark Socha

DIENSTAG, 4. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Meng-Rung Ho, Klavier – Klasse Marianne Marchand
Lisa Brand, Sopran – Klasse Cornelia Zach
Kanae Kushiyama, Sopran – Klasse Knut Schoch

DIENSTAG, 4. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Künstlerische Reife
Ahyeon Kim, Klavier – Klasse Thomas Grubmüller
Ayaka Kama, Violine – Klasse Frauke Pohlmann

DONNERSTAG, 6. SEPTEMBER
Maria-Magdalena-Kirche, Achtern Born 127, Hamburg
Eine bunte Ariangala
Student*innen der Gesangsklasse Knut Schoch



FREITAG, 7. SEPTEMBER
piano@fer.work
Konzert des Internationalen Studienjahres
Leitung und Moderation: Knut Schoch

SAMSTAG, 8. SEPTEMBER,
SONNTAG, 9. SEPTEMBER
9. Blankeneser Literaturtage
Tag des offenen Denkmals
Förderkreis Historisches Blankenese

SONNTAG, 9. SEPTEMBER
Wohnpark am Wall, Braunschweig
Konzert der Internationalen Studienjahre
Leitung und Moderation: Knut Schoch

SONNTAG, 9. SEPTEMBER
Gesprächskonzert
Leben und Liebe – Wie flog es vorbei!
Neue Lieder nach Texten von Theodor Storm
Daniela Bechly, Sopran
Christiane Behn, Klavier
Gesprächspartner:
Dr. Malte Stein (Theodor-Storm-Gesellschaft Husum)
und Dr. Tim Steinke

in Zusammenarbeit mit
kammermusik heute e.V.

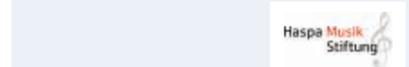
DIENSTAG, 11. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Wan-Yu Wen, Klavier – Klasse Stefan Matthewes
Natsumi Takehara, Violine – Klasse David-Maria Gramse
Mariko Okabayashi, Violoncello – a.G.

DIENSTAG, 11. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Bomi Lee, Klavier – Klasse Stefan Matthewes
Felisitas Nesca Alma Setiadi, Klavier –
Klasse Katharina Dieckmann

DONNERSTAG, 13. SEPTEMBER
Kammermusik mit Klavier
Student*innen des Hamburger Konservatoriums
Leitung: Ulrike Beifenhirtz und Mathias Weber



SONNTAG, 16. SEPTEMBER
Musik auf dem Hügel
Cembalo-Tennis
Anke Dennert und Michael Petermann an zwei Cembali



DIENSTAG, 18. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Felisitas Nesca Alma Setiadi, Klavier –
Klasse Katharina Dieckmann
Shunsuke Kubo, Tenor – Klasse Knut Schoch
Kaori Sato, Klavier – Klasse Thomas Grubmüller

DIENSTAG, 18. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Sinong Li, Klavier – Klasse Mathias Weber
Sisi Xie, Klavier – Klasse Mathias Weber

DIENSTAG, 18. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Jianchen Yang, Klavier – Klasse Katharina Dieckmann
Erda Mai, Violoncello – a.G.

DONNERSTAG, 20. SEPTEMBER
Abschlussgala des Internationalen Studienjahres
Mit Absolvent*innen des Hamburger Konservatoriums
Leitung und Moderation: Knut Schoch

FREITAG, 21. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Ayaka Kama, Violine – Klasse Frauke Pohlmann
Ahyeon Kim, Klavier – Klasse Thomas Grubmüller
Makiko Eguchi, Klavier

FREITAG, 21. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Francisco Javier Gomez Garcia, Violine –
Klasse Frauke Pohlmann
Makiko Eguchi, Klavier



FREITAG, 21. SEPTEMBER
Klingendes Goßlerhaus
**Forty Flying Fingers – das virtuose
Querflötenquartett**
Ulrike Beifenhirtz, Martina Reuter,
Christine Rose, Ralph Töpsch

FREITAG, 21. SEPTEMBER, KLOSTER ZARRENTIN
Magie und Mystik
Konzert für Chor und Blechbläser
Hymnen, Motetten und Zaubersprüche
von Petr Eben, Johannes Brahms,
Leonhard Lechner u. a.
Blechbläser des Elbphilharmonie Publikumsorchesters
Kammerchor des Hamburger Konservatoriums
Leitung: Almut Stümke und Michael Petermann

SAMSTAG, 22. SEPTEMBER
KON-Saxophon-Ensemble
Von Barock über Klassik bis Tango
Student*innen der Klasse Baofeng Wang

SONNTAG, 23. SEPTEMBER
7. Aktionstag Kontrabass
Dozent*innen: Franz Blumenthal, Katharina von Held,
Uli Schneider
Leitung: Stefan Schäfer

SONNTAG, 23. SEPTEMBER
„Man müsste nochmal 20 sein“
Wiedersehen mit dem Trauzimmer im Goßlerhaus

SONNTAG, 23. SEPTEMBER
Kulturkirche Altona
Magie und Mystik
Konzert für Chor und Blechbläser
Blechbläser des Elbphilharmonie Publikumsorchesters
Kammerchor des Hamburger Konservatoriums
Leitung: Almut Stümke und Michael Petermann



MONTAG, 24. SEPTEMBER
Konzert aus Anlass der Abschlussprüfung
Diplom Musikerziehung
Jazz Life Balance
Mirja Rothschild, Jazz-Gesang –
Klasse Marie-Laure Timmich
Enno Witfeld, Saxofone
Oliver Karstens, Bass
Lukas Klapp, Klavier
Martin Raffat, Schlagzeug

DIENSTAG, 25. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Huajun Sun, Klavier – Klasse Gabriele Wulff
Bolun Wang, Tenor – Klasse Klaus Bülow
Ying Xiao, Klavier – a.G.

DIENSTAG, 16. OKTOBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Hao Wang, Bariton – Klasse Klaus Bülow
Henning Lucius, Klavier

DIENSTAG, 16. OKTOBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Xiaoyu Yao, Sopran – Klasse Knut Schoch
Mingzhuo Liu, Posaune - a.G.
Henning Lucius, Klavier

SAMSTAG, 20. OKTOBER
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Trommelpower II
Dozentin: Petra Schmidt

SONNTAG, 21. OKTOBER
Musik auf dem Hügel - Gesprächskonzert
Stille und Umkehr
zum 100. Geburtstag von B. A. Zimmermann
Gesprächspartner: Bettina Zimmermann und Rainer Peters

SAMSTAG, 27. OKTOBER
Klassenvorspiel
Schüler*innen der Klavier- und Keyboardklasse Melanie Mehring

DIENSTAG, 23. OKTOBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Xiaofei Ma, Sopran – Klasse Cornelia Zach
Yulin Wu, Klavier – Klasse Henning Lucius
Vera-Carina Stellmacher, Klavier

DIENSTAG, 23. OKTOBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Fumiko Miura, Sopran – Klasse Klaus Bülow
Kaori Murata, Sopran – Klasse Knut Schoch
Natsumi Takehara, Violine – Klasse David-Maria Gramse
Vera-Carina Stellmacher, Klavier
Hitomi Nakamura, Klavier – a.G.

DONNERSTAG, 25. OKTOBER BIS 14. FEBRUAR
ERWACHSENENBILDUNG – WINTERSEMESTER
Was ist eine Melodie?
Dozent: Dr. Peter Sabbagh

DONNERSTAG, 25. OKTOBER
Rising Stars
Junge Künstler geben ihr Debüt im Goßlerhaus
Maximilian Zhang, Klavier – Klasse Mathias Weber
Stipendiat der Begabtenförderung am Hamburger Konservatorium

DIENSTAG, 16. OKTOBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Hao Wang, Bariton – Klasse Klaus Bülow
Henning Lucius, Klavier



FREITAG, 26. OKTOBER
Herbstklänge
Schüler*innen und Student*innen der
Violinklasse Beatriz Pavlicenco

SAMSTAG, 27. OKTOBER
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Sibelius II - Aufbaukur
Dozent: Wolfgang Wierzyk

SAMSTAG, 27. OKTOBER
Klassenvorspiel
Schüler*innen der Klavier- und Keyboardklasse Melanie Mehring

SAMSTAG / SONNTAG, 27./ 28. OKTOBER
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Stets bei Stimme im Beruf
Dozent: Michael Petermann

SONNTAG, 28. OKTOBER
HALLO-WEEN
Schüler*innen der Klavierklasse German Sherezdanov

DIENSTAG, 30. OKTOBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Qinnan Li, Klavier – Klasse Mathias Weber
Xiaowen Lou, Klarinette –
Klasse Gaspare Vittorio Buonomano

EDUCATION PROGRAMM DER ELBPHILHARMONIE
DIENSTAG, 30. OKTOBER BIS 18. DEZEMBER
Joseph Haydn
Dozent: Dr. Eberhard Müller-Arp

In Zusammenarbeit mit HamburgMusik gGmbH –
Elbphilharmonie und Laeiszhalle

DONNERSTAG, 1. NOVEMBER
100 Jahre Deutsche Revolution – Aufbruch in Altona
Altonaer Rathaus
Anselm Simon, Saxofon
Manuel Beutke, Schlagzeug

FREITAG, 2. NOVEMBER
Klingendes Goßlerhaus
Telemann – vielseitig farbenreich
Hamburger Hoboisten Compagnie:
Anke Nickel, Christiane Ascheberg, Birgit Busch, Ines Kuhn
Barockoboe, Oboe d'amore, Oboe da Caccia, Taille
und Fagott

FREITAG, 2. NOVEMBER
Klingendes Goßlerhaus
Telemann – vielseitig farbenreich
Hamburger Hoboisten Compagnie:
Anke Nickel, Christiane Ascheberg, Birgit Busch, Ines Kuhn
Barockoboe, Oboe d'amore, Oboe da Caccia, Taille
und Fagott

SAMSTAG, 3. NOVEMBER
Matinée
Schüler*innen der Violinklasse Beatriz Pavlicenco

SAMSTAG/SONNTAG, 3./4. NOVEMBER
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Taketina
Dozenten: Esther Diethelm und Joachim Münster

SONNTAG, 4. NOVEMBER
Von der Renaissance bis zur Gegenwart
Schüler*innen der Querflöten- und Blockflötenklasse Angelika Brauer mit Gästen

SAMSTAG/ SONNTAG, 10./ 11. NOVEMBER
Hamburger Saxofon-Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene
auch für Klarinette und Querflöte
Organisation und Leitung: Anselm Simon

SONNTAG, 11. NOVEMBER
Eine Zeitreise durch die Welt der Musik
Vorspiel der Violinklasse Maïke Wulf

SONNTAG, 11. NOVEMBER
Musik auf dem Hügel
Brahms trifft Debussy
Martin Gonschorek, Flöte
Stefan Matthewes, Klavier

DIENSTAG, 13. NOVEMBER
Musik in den Häusern der Stadt
Klavierduo
Linda Leine, Daria Marshinina

SAMSTAG 17. NOVEMBER
An die Saiten... fertig los
Schüler*innen der Gitarren- und Mandolinenklasse
Franziska Lieberz

SONNTAG, 18. NOVEMBER
"Lasst uns froh und munter sein – und singen!"
Schwedische Gustaf-Adolfs-Kirche
Chormusik zu Advent und Weihnachten
Mendelssohnchor Hamburg e.V
Leitung: Almut Stümke

SONNTAG, 18. NOVEMBER
Highschool-Mozart aus Japan
Orchester- und Chorkonzert mit jugendlichen Gästen
aus Nishinomiya und dem Orchester des Hamburger
Konservatoriums
Sopran: Kanae Kushiyama - Klasse Knut Schoch
Leitung: Michael Petermann

FREITAG, 23. NOVEMBER
Empowerment für Frauen mit Gewalterfahrung
Altonaer Rathaus
Trommelgruppe „Unschlagbar“
Leitung: Petra Schmidt

SAMSTAG, 24. NOVEMBER
Jazz im Goßlerhaus
The Melody Walk
Marie-Laure Timmich, Gesang,
Anselm Simon, Saxofon,
Bernard Fichtner, Gitarre
Lukas Klapp, Klavier,
Lars Hansen, Bass,
Björn Lücker, Schlagzeug

SAMSTAG, 8. DEZEMBER
Weihnachtliches Cellovorspiel
Schüler*innen der Violoncelloklasse Hildegard Schulte

SAMSTAG, 8. DEZEMBER
KON - TAKTE
Klavier solo und Kammermusik
Schüler*innen und Student*innen
der Klavierklasse Gabriele Wulff

SAMSTAG, 27. NOVEMBER
Arabische Kulturwochen
Altonaer Rathaus
Spirit of the East - Arabisches Ensemble
Leitung: Aeman Alqanbre

DONNERSTAG, 29. NOVEMBER
Rising Stars
Junge Künstler geben ihr Debüt im Goßlerhaus
Emiliano Rammiceanu Rodriguez, Klavier –
Klasse Christiane Behn

FREITAG, 30. NOVEMBER
Flautissimo
Schüler*innen und Student*innen von Ulrike Beïßenhirtz

SAMSTAG, 1. DEZEMBER
Abschlusskonzert Stufenvorspiele 2018
Fachbereich Tasteninstrumente
Leitung: Malte von Bodelschwingh

SAMSTAG, 1. DEZEMBER
Bühne frei... „Adventliches“
Schüler*innen des Hamburger Konservatoriums
Leitung: Angelika Brauer

SONNTAG, 1. DEZEMBER
Abschlusskonzert Stufenvorspiele 2018
Fachbereich Zupfinstrumente
Leitung: Christian Schulz

SAMSTAG, 1. DEZEMBER
Kasimirs Reise um die Welt
Bücherhalle Elbvororte
Leitung: Hilke Billerbeck

MONTAG, 3. DEZEMBER
Eröffnungskonzert Internationales Studienjahr
Leitung und Moderation: Knut Schoch

SAMSTAG, 8. DEZEMBER
Weihnachtliches Cellovorspiel
Schüler*innen der Violoncelloklasse Hildegard Schulte

SAMSTAG, 8. DEZEMBER
KON - TAKTE
Klavier solo und Kammermusik
Schüler*innen und Student*innen
der Klavierklasse Gabriele Wulff

SONNTAG, 9. DEZEMBER
Musik auf dem Hügel
Tanz der Feen
Hilke Billerbeck, Gitarre
Hannelore Zimmerer, Märschen

MONTAG, 10. DEZEMBER
Herbst- und Winterkonzert
Kinderchöre des
Hamburger Konservatoriums – Haus Flachsland
Leitung: Almut Stümke

DIENSTAG, 11. DEZEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Yongki Won, Tenor – Klasse Klaus Bülow
Thomas Grubmüller, Klavier

DIENSTAG, 11. DEZEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Hanbyul Lim, Querflöte – Klasse Waldo Ceunen
Chikako Nemoto, Oboe
Yumi Watanabe, Klavier

DONNERSTAG, 13. DEZEMBER
„Lasst uns froh und munter sein – und singen!“
Kirche Broder Hinrick Langenhorn
Mendelssohnchor Hamburg am
Hamburger Konservatorium
Leitung: Almut Stümke

FREITAG, 14. DEZEMBER
Jazz im Goßlerhaus
Winter's Swing Mood
Die Jazzabteilung des Hamburger Konservatoriums
präsentiert Standards und Non-Standards

SAMSTAG, 1. DEZEMBER
Kasimirs Reise um die Welt
Bücherhalle Elbvororte
Leitung: Hilke Billerbeck

SONNTAG, 16. DEZEMBER
Adventssingen
Schüler*innen der Klavierklasse German Sherezdanov

MONTAG, 17. DEZEMBER
Weihnachtssterne
Schüler*innen der Streicherklasse Sornitza Patchinova
Klavier Makiko Eguchi

MITTWOCH, 19. DEZEMBER
"It's a Wonderful Christmas"
Schüler*innen, Schülereltern und Gäste der Bläserklassen
Ulrike Beïßenhirtz, Querflöte – Julia Wetzel-Kagelmann,
Querflöte, Julia Nörenberg, Oboe – Iris Païska, Klarinette
– Heinz Kröll, Trompete/Horn, Marco Schröder, Posaune –
Markus Pfeiff, Fagott, Richard Welschhoff, Kontrabass



Preisträger Jugend musiziert 2018

Das Hamburger Konservatorium konnte auf Regionalebene 62 Preisträger, auf Landesebene 40 Preisträger und auf Bundesebene 8 Preisträger beglückwünschen.



Bundeswettbewerb

1. PREIS:	<i>Klarinette Solo:</i> Lea-Francesca Grünbichler, <i>Begabtenförderung</i>
2. PREIS:	<i>Fagott Solo:</i> Meret Sophie Fiedler, <i>Klasse Markus Pfeiff</i> <i>Gitarre Solo:</i> Clara Wilk, <i>Klasse Christian Schulz</i> <i>Duo: Klavier und ein Streichinstrument:</i> Maximilian Jinghao Zhang, <i>Klasse Mathias Weber</i> , Johanna Rein, <i>Klasse Hans-Christian Schwarz</i>
3. PREIS:	<i>Fagott Solo:</i> Henrike Kirsch, <i>Klasse Markus Pfeiff</i> <i>Gitarre Solo:</i> Greta Greiß, <i>Klasse Christian Schulz</i> <i>Musical Solo:</i> Nele Acke, <i>Klasse Susanne Lichtenberg</i>
mit sehr gutem Erfolg teilgenommen:	<i>Querflöte Solo:</i> Sophia Kalinke, <i>Klasse Ulrike Beißenhirtz</i> <i>Gitarre Solo:</i> Johannes Salge, <i>Klasse Hilke Billerbeck</i> <i>Musical Solo:</i> Anna Marie Bienia, <i>Klasse Susanne Lichtenberg</i>
Mit gutem Erfolg teilgenommen	<i>Fagott Solo:</i> Jakob Sadenius, <i>Klasse Markus Pfeiff</i>

Landeswettbewerb

1. PREIS:	<i>Gitarre Solo:</i> Horst-Richard Ramm, <i>Klasse Christian Schulz</i> <i>Duo: Kunstlied:</i> Lea-Francesca Grünbichler, <i>Begabtenförderung</i> <i>Duo: Kunstlied:</i> Sina Fabienne Grünbichler, <i>Klasse Mathias Weber</i> <i>Duo: Klavier und ein Streichinstrument:</i> Louise Cellarius, <i>Klasse Martin von Hopffgarten</i> , Adina Gottwald, <i>Klasse Gabriele Wulff / Mathias Weber</i> , Adina Gottwald, <i>Klasse Martin von Hopffgarten</i> , <i>Sonderwertung Drum-Set Pop:</i> Max Göcke, <i>Klasse Daniel Gädicke</i>
2. PREIS:	<i>Querflöte Solo:</i> Greta Engler, <i>Klasse Ulrike Beißenhirtz</i> , Anton Eilinghoff, <i>Klasse Martin Gonschorek</i> <i>Musical Solo:</i> Ben Alm, Pauline Picht, Mitra Adib-Moghaddam, <i>Klasse Susanne Lichtenberg</i> <i>Duo: Klavier und ein Streichinstrument:</i> Tabea Katzy, <i>Klasse Carolin Ohnimus</i> , Yixin Sun, <i>Klasse Gabriele Wulff</i> , Yineng Yuan, <i>Klasse Gabriele Wulff</i> , Izumi Schmidt, <i>Klasse Sornitza Patchinova</i> <i>Sonderwertung Gitarre Pop:</i> Ben Seidler, <i>Klasse Bernard Fichtner</i> <i>Sonderwertung Drum-Set Pop:</i> Jannis-Luca Albrecht, <i>Klasse Daniel Gädicke</i>
3. PREIS:	<i>Duo: Klavier und ein Streichinstrument:</i> Franziska von Rautenkranz, <i>Klasse Martin von Hopffgarten</i> <i>Besondere Ensembles:</i> Fiona Riede, Franziska von Rautenkranz, Kira Offen, Celina Bannick, Mia Piezunka, Helge Jorißen, Jasper Thierfelder, Paul Groebler, <i>Klasse Martin von Hopffgarten</i> <i>Sonderwertung Pop Band Rock und Pop:</i> Luisa Brosdetzko, Malgorzata Szuba, Tomasz Aszyk, Lena Toschke, Luisa Toschke, <i>Klasse Daniel Gädicke</i>

Regionalwettbewerb

1. PREIS:	<i>Blockflöte Solo:</i> Jana Geis, Ella Philippsen, Lena Dieselhorst, Janne Philippsen, <i>Klasse Kent Pegler von Thun</i> <i>Querflöte Solo:</i> Lina Carlotta Delfs, <i>Klasse Julia Wetzel-Kagelmann</i> , Julika Körniger, <i>Klasse Ulrike Beißenhirtz</i> <i>Lena Schlenther, Klasse Martin Gonschorek</i> <i>Klarinette Solo:</i> Philina Teubert, <i>Klasse Sonja Jünemann/ Odilo Ettelt</i> <i>Kategorie Begleitung:</i> Jakob Wöbke, <i>Klasse Bettina Schwedhelm</i> <i>Fagott Solo:</i> Louise Curschmann, Horst-Richard Ramm, Kaya Radom, Jasper de Haas, <i>Klasse Markus Pfeiff</i> , <i>Trompete Solo:</i> Johann-Philipp von Blankenburg, <i>Klasse Heinz Kröll</i> <i>Gitarre Solo:</i> Henri Stoffels, <i>Klasse Hilke Billerbeck</i> <i>Duo: Klavier und ein Streichinstrument:</i> Leonard Tscheikow, Geogina Mallinchröd, Fiona Riede, <i>Klasse Martin von Hopffgarten</i>
2. PREIS:	<i>Klarinette Solo:</i> Katharina Dörscher, <i>Klasse Sonja Jünemann/ Odilo Ettelt</i> <i>Fagott Solo:</i> Marlene Lüdeke, Wiebke Riebesehl, Julius Dickmann, <i>Klasse Markus Pfeiff</i>

Musikschule und Akademie

Ensemblearbeit sowie Angebote für Erwachsene

Zupforchester Ltg. Jennifer Nikolic	Kinderchor "Cantolino" und Cantolino Minis und Jugendchor KONVoices Ltg. Ilona Ziesemer-Schröder
Musikfreizeit, Fachbereich Zupfinstrumente Ltg. Gregor Macht, Franziska Liebherz und Jennifer Nikolic	Kinderchor Haus Flachsland Ltg. Almut Stümke
Gitarrenspielkreise, Liedbegleitung Ltg. Andreas Pauly	Mendelssohnchor am Hamburger Konservatorium Ltg. Almut Stümke
Spielkreis für Akkordeon, Keyboard Ltg. Kay Petersen	Singkreis im Goßlerhaus Ltg. Pernille Sieprath
Keyboard-Orchester Ltg. Melanie Mehring	Orchester der Generationen Ltg. Michael Petermann
Bandtraining Ltg. Arun Gauri	Elbphilharmonie/Konservatorium Elbphilharmonie Publikumsorchester Ltg. Michael Petermann
Bandprojekt für Jugendliche und Erwachsene Ltg. Manuel Beutke	Kinderorchester und Jugendorchester Ltg. Amorine Feddeler, Sornitza Patchinova
Rockband/Haus der Jugend Steilshoop Ltg. Klaus Rohls	Orientierungsjahr Musik am Hamburger Konservatorium
Bandboxx/Konservatorium Ltg. Thomas Himmel	Hamburger Saxophon - Workshops Ltg. Anselm Simon
Trommelpower "Unschlagbar" Ltg. Petra Schmidt	Blechbläserensemble Ltg. Arun Dev Gauri
Afrikanisches Trommeln Ltg. Christian Ayivi	Blasorchester, Projektorchester Ltg. Heinz Kröll
Percussionkurs Ltg. Yuan Yuan Cui	Klarinettenensemble Ltg. Iris Paiska
Instrumentenkarussell für Kinder in Schulen	Querflötenorchester Ltg. Julia Wetzel-Kagelmann
Instrumentenkarussell Ltg. Franziska Liebherz, Almut Stümke, Dorothee Leitner, Ilona Ziesemer-Schröder, Pernille Sieprath, Yuan Yuan Cui	Kammermusik und Blockflötenensemble Ltg. Kent Pegler von Thun
Zeitgenössischer Tanz für Kinder Ltg. Orthia Jöns-Anders	Woodwing Holzbläserensemble Ltg. Mareike Beinert und Iris Paiska
Musiklehre und Gehörbildung Ltg. Roland Kisker	Streicherklänge Fachbereich Streichinstrumente
Musiklehre und Komposition Begabtenförderung Ltg. Peter Nikolaus Häublein	7. Aktionstag Kontrabass Ltg. Stefan Schäfer
Erwachsenenbildung/Elbphilharmonie Dr. Eberhard Müller-Arp, Dr. phil. Peter Sabbagh	Cellissimo Ltg. Susanna Weymar
Chor Ltg. Michael Petermann, Almut Stümke	

Lehrkräfte

an Kooperationschulen und Kooperations-Kitas

Stephanie Adametz
Beatrice Asare-Lartey
Michele Avantario
Stephanie Balke
Elisabeth Barandat
Mareike Beinert
Simon Bergholz
Rebecca Borchert
Charlotte Bremer
Yuan Yuan Cui
Ulrike Depenbusch
Robert de Jong
Boriana Dimitrova
Solveigh Dueholm
Jin E
Karin Eggert
Stjepan Fascher
Cesar Ferreira
Martin Gonschorek
Alina Gurina
Arum Han
Steffen Hanschmann
Arne Horstmann
Sonja Jünemann
David Kovacs
Marc-André Krikula
Dorothee Leitner
Franziska Liebherz
Mihoko Lorenz
Gregor Macht
Omid Mashregh-Zamini
Melanie Mehring
Christos Meitanis
Flora Mesropyan
Junko Miyajima
Daichiro Mori
Jennifer Nikolic
Julia Nörenberg
Iris Paiska
Kent Pegler von Thun
Kay Petersen
Hiroaki Sasaki
Leslie Schillen
Klaudia Schmidt
Petra Schmidt
Simon Schmitz
Hildegard Schulte
Yik Choon Soh
Jinsun Song
Martin Stieber
Felicitas Ulleweit
Malte von Bodelschwingh
Baofeng Wang
Yumi Watanabe
Maike Wulf
Rudolf Zimmelmann
Saarman Zobidavi
Elke Zumbansen
Marcel Zummach

Musikschule

Angebote in Partnerschulen
und in Horten

Kita:	
Kinderwelt@DESY	Musikalische Früherziehung
Grundschulen:	
Bugenhagschule Groß Flottbek	Instrumentalunterricht (Gitarre, Geige, Klarinette, Klavier)
Bugenhagschule Hesse Park Elbkinder Grundschule	Streicherklasse, Geige, Cello Instrumentalunterricht im Rahmen der GBS Gruppen- und Einzelunterricht (Gitarre, Blockflöte)
Grundschule Klein-Flottbeker-Weg	Instrumentalunterricht im Rahmen der GBS Gruppen- und Einzelunterricht (Klavier, Querflöte, Geige, Cello, Gitarre, Klarinette) Instrumentenkarussell
Grundschule Goosacker	Gruppen- und Einzelunterricht (Klavier, Geige, Gitarre, Blockflöte) EMU (Erweiterter Musikunterricht)
Katholische Grundschule Blankenese	EMU (Erweiterter Musikunterricht, Blockflöte) Chorbegleitung Gitarrengruppe
Grundschule Marschweg Schule Iserbrook	Gitarre und Blockflöte Instrumentalunterricht im Rahmen der GBS Gruppen- und Einzelunterricht (Keyboard)
Schule Lehmkuhlenweg	Instrumentalunterricht im Rahmen der GBS Gruppen- und Einzelunterricht (Geige, Gitarre, Blockflöte, Keyboard, Klavier) Trommelgruppe
Schule Schenefelder Landstraße	Instrumentalunterricht im Rahmen der GBS Gruppen- und Einzelunterricht (Blockflöte, Querflöte, Gitarre, Drum-Set)
Schule Wesperloh	Kinderchor
Weiterführende Schulen:	
Carl-von-Ossietzky Gymnasium Christianeum	Instrumentalunterricht, Gitarrengruppen Instrumentalunterricht (Geige, Bratsche, Gitarre, Klavier, Querflöte, Oboe, Posaune) Instrumentenvorstellung
Gymnasium Hamm Gymnasium Rissen Lise-Meitner Gymnasium	Gesangsunterricht Instrumentalunterricht (Gitarre) Instrumentenvorstellung Instrumentalunterricht Trommeln (E-Gitarre, Klarinette, Saxophon, Querflöte)
Otto-Hahn-Schule Stadtteilschule Blankenese	Bandklasse (Keyboard, E-Gitarre, Drum-Set) Musikband 5. und 6. Klasse (Geige, Cello, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Querflöte, E-Gitarre, E-Bass)
Stadtteilschule Rissen	Instrumentenkarussell Band (Saxofon, E-Gitarre, Keyboard, Drum-Set) Instrumentalunterricht (E-Gitarre)



JeKi Schulen

Adolph-Diesterweg-Schule
Carl-Cohn-Schule
Clara-Grunwald-Schule
Elbinselschule
Fridtjof-Nansen-Schule
Fritz-Köhne-Schule
Ganztagsschule St. Pauli
Grund- und Stadtteilschule Maretstraße
Grundschule An der Haake
Grundschule Arnkielstraße
Grundschule Heidhorst
Grundschule Islandstraße
Grundschule Molkenbührstraße
Grundschule Thadenstraße
Heinrich-Wolgast-Schule
Katharinschule Hafencity
Louise Schroeder Schule
Max-Traeger-Schule
ReBBZ Altona
ReBBZ Eimsbüttel
ReBBZ Nord
Schule Am Sooren
Schule An der Gartenstadt
Schule An der Glinder Au
Schule Arp-Schnitger-Stieg
Schule Auf der Veddel
Schule Bahrenfelder Straße
Schule Bekkamp
Schule Buckhorn
Schule Cranz
Schule Fuchsbergredder
Schule Fünfhausen-Warwisch
Schule Hirtenweg
Schule Hohe Landwehr
Schule Humboldtstraße
Schule Iserberg
Schule Iserbrook
Schule Jenfelder Straße
Schule Kapellenweg
Schule Lemsahl-Mellingstedt
Schule Lokstedter Damm
Schule Max-Eichholz-Ring
Schule Nettelburg
Schule Paracelsusstraße
Schule Ratsmühlendamm
Schule Richardstraße
Schule Rönneburg
Schule Sterntalerstraße
Schule Stockflethweg
Schule Traberweg
Schule Vizelinstraße
Schule Wesperloh

JeKi Lehrkräfte

Kanae Abe	Rosa Miró	Jason Thompson
Rabie Almassri	Junko Miyajima	Arne Thürey
Daniell Amini	Daiichiro Mori	Frank Tolksdorf
Jörg Arfert	Papa Amadou Niane	Felicitas Ulleweit
Tom Bacher	Michael Nick	Claus Umland
Barbara Bangerter	Tanja Noters	Oleksander Vakarchuk
Elisabeth Barandat	Klaus Nowakowski	Sergio Vásquez Carrillo
Mareike Beinert	Iris Paiska	Ronald Waschkawitz
Felix Benkartek	Thomas Paul	Antje Wende
Manuel Beutke	Anibal Perez	Julia Wetzel-Kagelmann
Rebecca Borchert	Kay Petersen	Jost Willemer
Bernd Butz	Thomas Raabe	Sebastian Wunsch
Manoleta Danila	Niels Raffel	Joachim Wünsche
Boriana Dimitrova	Patricia Maria Ramirez-	Jongsun Yoon
Wolfgang Dukart	Gaston Costa	
Anne Maren Falk	Carsten Rehder	
Cesar Ferreira	Tamara Ritsch	
Elena Gagarin	Klaus Rohls	
Sergej Gagarin	Jörn Rönneburg	
José-Luis Garcia Jiménez	José Juan Rosales Gomera	
Sören Grimme	Kathrin Rufenach	
Bettina Hamdorf	Pablo Ruiz Aragon	
Karsten Hargens	Hiroaki Sasaki	
Thomas Heckmann	Hans-Jochim Scheel	
Thomas Heidel	Christian Schellhorn	
Natalie Hofmann	Ulrich Schmidtper	
Willi Jakob	Friederike Schönbrunner	
Karin Kaminski	Sonja Schüller	
Hilke Karel	Florian Seyfarth	
Alexander Krel	German Sherazdanov	
Klaus Lehmkuhl	Albert Slonski	
Justus Lohmann	Yik-Choon Soh	
Bastian Martini	Gabriele Sölter	
Felipe Mejia-Restrepo	Jinsun Song	
Tobias Mertens	Gerhard Spree	

Kultur macht stark: Lehrkräfte und Betreuer*innen

Lehrkräfte	Melanie Mehring	Betreuer
Peter Achner	Katja Muckenschnabl	David Ahamed
Ayla Adigüzel-Trommer	Esra Mutlu	Mascha Bahner
Stephanie Balke	Daniela Natusch	Gitta Bohnhoff
Marie-Christine Banga	Kiomars Nawab	Yuan Yuan Cui
David Bereuther	Fabio Niehaus	Nina Graf
Dorothee Böckh	Eliya Lior Partush	Julia Hehlke
Carina Böhmer	Anibal Perez	Stefan Horowitz
Wanda Derezinska-Goos	Klaus Rohls	Farina Jäger-Stabenow
Luise Determann	Alexandra Schäfer	Johannes Niehaus
Nicolaus Jonas Eggers	Hans-Jochim Scheel	Robin Kieviet
Anne-Maren Falk	Andrea Schilling	Florine Kohlmayr
Andrea Hille	Petra Schmidt	Jonathan Krause
Thomas Himmel	Sibylle Schura	Magnus Landsberg
Julia Hoffmann	Mark Socha	Christel Langlotz
Arne Horstmann	Luka Sommerfeld	Caroline Leutzinger
Sandro Jahn	Hans-Christian Stephan	Tobias Mertens
Orthia Jöns-Anders	Sabrina Ines Vanessa Tholen	Conni Nicklaus
Nicole Kloppenburg	Sergio Vasquez Carrillo	Asma Qwaider
Franziska Knabben	Nadine Wollmarker	Anna-Maria Shawky
Dorothee Leitner	Malte Zill	Freya Schmitz



Kultur macht stark: Kooperationspartner

fördern und wohnen
Arbeiter-Samariter-Bund
Caritasverband Hamburg e.V.
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Hamburg-Harburg
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Altona und Mitte
Malterser Hilfsdienst
CVJM Hamburg e.V.
Aue-Schule Findenwerder
Grundschule Goosacker
Julius-Leber-Schule
Lessing Stadtteilschule
ReBBZ Altona
ReBBZ Altona West
ReBBZ Winterhude /
Schule Eschenweg
Rudolf-Roß-Grundschule
Schule Anna-Susanna-Stieg
Schule Iserberg
Schule Iserbrook
Schule Langbargheide
Schule Moorflagen
Schule Neurahlstedt
Schule Paracelsusstraße
Stadtteilschule Rissen
Elbkinder Vereinigung
Frosch Kita
KiTa Stübeheide
Interkulturellen
Waldorfkindergarten
Wilhelmsburg
KiTa Albert-Einstein-Ring
Pedia gGmbH
bandboxx®
Rock Kids St.Pauli e.V.
Haus der Jugend Steilshoop
Zukunftsmusik Hamburg e.V.

Dozent*innen am Hamburger Konservatorium

Adametz Stephanie Rhythmik, Elementare Musik Pädagogik (EMP)	Gebauer Iren Deutsch als Fremdsprache
Ahlert Prof. Bernd Gitarre	Gonschorek Martin Begabtenförderung, Querflöte - Querflöte Schule
Angerer Marlene Harfe	Gottberg Cornelia Streicherklasse Schule
Asare-Latey Beatrice Chor, Schule	Gramatzki Thomas Klarinette, Saxofon
Aspelmeier Tanya Gesang, Methodik Gesang	Gramse David-Maria Violine
Avagyan Narek Violoncello, Schule	Grimme Wiebke Gesundheitsprophylaxe, Yoga
Ayivi Christian Afrikanische Trommel	Großmann Jella Kontrabass
Bahlke Stephanie Kinderchor Schule	Grubmüller Thomas Klavier, Liedbegleitung, Korrepetition
Baierlein Peer Trompete Flachsland	Grünwaldt Maike Deutsch als Fremdsprache
Bals Ulrike Methodik Violine	Hamdorf Bettina Violine Schule, JeKi
Bambirra Ivone Klavier, Begabtenförderung	Hanschmann Steffen Trommeln Schule
Bazu Corina Klavier	Hansen Lars E-Bass
Behn-Bellmann Christiane Klavier, Begabtenförderung	Hargens Karsten Gitarre Schule, JeKi
Beinert Mareike Blockflöte, Querflöte Schule, JeKi, IK	Hassel Claudio von Schlagzeug Begabtenförderung
Beißenhirtz Ulrike Querflöte, Methodik, Begabtenförderung	Häublein Peter Nikolaus Komposition, Musiktheorie, Gehörbildung, Solfège, Begabtenförderung
Benkartek Felix Klavier, JeKi, Päd. Psychologie	Hechfellner Peter Stimmbildung
Bergholz Simon E-Gitarre, Schule	Heidel Thomas Keyboard Schule, JeKi
Beutke Manuel Schlagzeug	Heim Alexandra-Maria Klavier, EMP
Bijlsma Martha Violoncello	Heimann Tobias Horn
Billerbeck Hilke Gitarre, EMP-Fortbildung	Heit Susan Deutsch als Fremdsprache
Bodelschwingh Malte von Klavier, Schulen	Herzog Edgar Saxophon, Jazz-Pop-Arrangement, Begabtenförderung
Borchert Rebecca Violine, Jeki	Hickstein Thomas Flamenco-Gitarre
Brauer Angelika Blockflöte, Querflöte	Hildebrand Renate Blockflöten-Ensemble, Historische Blasinstrumente
Bruce Mark Gesang, Phonetik	Himmel Thomas Schlagzeug
Buko Sebastian Gesang, Pop, Begabtenförderung	Hogan Christopher Viola
Bülow Klaus Gesang	Holm Michael Violine Begabtenförderung
Buonomano Gaspere Vittorio Klarinette	Hopffgarten Martin von Violoncello
Butz Bernd Akkordeon, Flachsland, JeKi	Jöns-Anders Orthia Kindertanz
Ceunen Waldo Querflöte	Jünemann Sonja Klarinette, Flachsland, Schule, IK
Cui Yuan Yuan EMP, Blockflöte, Schule, IK	Jung Melanie Oboe
Darmstadt Gerhart Ornamentik, Aufführungspraxis	Jungblut Christiane Deutsch als Fremdsprache (Leitung)
Dennert Anke Cembalo	Kagelmann Sven Saxofon, Klarinette
Depenbusch Ulrike Rhythmik, EMP, Schulen	Kersting Stephan Deutsch als Fremdsprache
Dethleffsen Bendix Korrepetition, Liedbegleitung	Kisker Roland Gesang
Dieckmann Katharina Klavier	Klapp Lukas Korrepetition, Jazz-Klavier, Begabtenförderung
Dimitrova Boriana Saxofon, Schule, JeKi	Klingenberg Annette Deutsch als Fremdsprache
Drechsler Carmela Italienisch	Kovacs David Gitarre Schule
Dueholm Solveigh-Ilona Violine, JeKi, Schule	Kracht Charlotte Violoncello, IK
E Jin Klavier, Schule, IK	Krel Alexander Violine, Jeki
Eckert Simone Gambe	Krikula Marc-André Gitarre, Brasilianische Gitarre, Schule
Eguchi Makiko Korrepetition	Krol Alexander Klavier
Eschenbach Claudia Deutsch als Fremdsprache	Kröll Heinz Trompete
Ettelt Odilo Klarinette, Historische Klarinette	Leitner Dorothee EMP, Musiktherapie, IK
Fascher Stjepan Gitarre Schule	Lerche Stefan Formenlehre, Musikgeschichte
Feddeler Amorine Violine, Orchester	Li Mona Chinesische Harfe (Guzheng)
Feierabend Corinna Deutsch als Fremdsprache	Lichtenberg Susanne Gesang/Pop, EMP
Ferreira de Queiroz Cesar Augusto Schlagzeug, Samba, Schule, JeKi	Liebherz Franziska Gitarre, Mandoline, IK
Fichtner Bernard E-Gitarre, Gitarre	Lucius Henning Korrepetition, Liedbegleitung
Fograscher Bernhard Klavier Begabtenförderung	Lücker Björn Schlagzeug
Freimuth Michael Laute	Macht Gregor Gitarre, Schule
Gädicke Daniel Schlagzeug	Marchand Marianne Klavier
Garcia-Jiménez Jose-Luis Gitarre Schule, JeKi	Maste-Zander Rosemarie Blockflöte, Gesang
Gauri Arun Posaune, Trompete, Band	

Mathewes Stefan Klavier	Schwedhelm Bettina Klavier, Methodik
Mehring Melanie Keyboard, Klavier Schulen	Schwenk Prof. Frederik Musiktheorie Begabtenförderung
Menke Markus Klavier, Kontrabass, EMP, Berufskunde	Seifert Achim E-Bass
Möcklinghoff Petra Deutsch als Fremdsprache	Sell Oliver Schlagzeug
Mori Daiichiro Trompete, Schule, IK	Semmler Christoph Trompete
Müller-Arp Dr. Eberhard Erwachsenenbildung	Sherezdanov German Klavier, Jeki, IK
Mundhenk Johannes Klavier	Siebel Erek Klavier, Jazz
Nautsch Dr. Hans Klavier	Sieprath Pernille EMP, Singkreis, IK
Neumann Juliane Deutsch als Fremdsprache	Simon Anselm Klarinette, Saxofon
Nickel Anke Blockflöte, Viola, Violine	Song Jinsun Violine Schule
Niehues Mareike Schlagzeug	Stellmacher Vera-Carina Korrepetition, Liedbegleitung, Begabtenförderung
Nikolic Jennifer Gitarre, Gitarrenensemble, IK	Stockmar Felix Violoncello Schule
Nörenberg Julia Friederike Oboe, IK	Strenkert Claudia Horn, Begabtenförderung
Ohnimus Carolin Violine	Stuller Jürgen Gitarre
Oishi Sachiko Querflöte Schule	Stümke Almut Chor, Ensembleleitung, IK
Paidere Ruta Solfège	Suzuki Ryuichi Rainer Violoncello
Paiska Iris Klarinette, Saxophon, JeKi, IK	Thürey Arne Rhythmik, Flachsland, JeKi
Palme Frederik Klavier, Begabtenförderung	Timmich Marie Laure Gesang, Jazz/Pop
Panagiotidou Sofia Deutsch als Fremdsprache	Ueberschär Claas Trompete
Pandelo Guiomar Espineira Querflöte Schule	Ulleweit Felicitas Querflöte Schule
Patchinova Sornitza Violine, Begabtenförderung, IK	Völker Clemens Methodik Gitarre
Pauly Andreas Gitarre	Wagener Michael Klarinette, Methodik, Leitung Begabtenförderung, Schulkoordinator JeKi
Pavlicenco Beatriz Violine	Wang Baofeng Saxofon, Schule
Pegler von Thun Kent Blockflöte, Cembalo, Klavier, Begabtenförderung	Wang Yuejia Klavier, Elternzeitvertretung
Peltz Jutta Deutsch als Fremdsprache	Weber Mathias Kammermusik, Klavier, Begabtenförderung
Pelz Elisabeth Rhythmik	Welschhoff Richard Kontrabass
Petermann Michael Chor, Orchester	Wetzel-Kagelmann Julia Querflöte, IK, Flötenorchester, Begabtenförderung, JeKi
Petersen Kay Akkordeon, Keyboard, Klavier, JeKi	Weymar Susanna Violoncello, Begabtenförderung
Petrat Kristin Violine, IK	Wezel Solveig Musikgarten, EMP
Petrowa Renate Klavier, Blockflöte	Wheeler-Pinzolas Teri Klavier
Pfeifer Andreas Pädagogik	Wilden Birgit Oboe
Pfeiff Markus Fagott, Begabtenförderung	Winkler Prof. Ulrike Sprecherziehung
Pohlmann Frauke Violine	Wolff Georges-Nicolas Komposition, Musiktheorie
Polk Hanjo Jazzgeschichte	Wozonig Dr. Karin S. Deutsch als Fremdsprache
Pustiu Radu Kinderchor Schule	Wulf Maike Violine Schule
Radulescu Alexander Darstellendes Spiel	Wulff Gabriele Klavier
Reitter Mathias Fagott	Zach Cornelia Gesang
Roeske Katrin EMP, Rhythmik	Ziesemer-Schröder Ilona Kinderchor, Gesang, Chorschule, IK
Rohde Thomas Oboe	Zimbelmann Rudolf Klavier
Rohls Klaus Gitarre Schule	Zumbansen Elke Gitarre, Schule
Sabbagh Dr. phil. Peter Gehörbildung, Satzlehre, Formenlehre, Erwachsenenbildung	Zummach Marcel Klavier, IK
Sasaki Hiroaki Posaune Schule, JeKi	
Schäfer Stefan Kontrabass, Begabtenförderung	
Schickedanz Prof. Christoph Violine	
Schillen Leslie Klarinette, Schule	
Schmidt Petra Percussion	
Schmitz Simon Vincenz E-Bass, Schule	
Schoch Knut Gesang, Methodik Gesang, Leitung Internationale Studienjahre	
Schröder Marco Posaune	
Schulte Hildegard Violoncello, Schule, IK	
Schulz Christian Gitarre, Methodik, Begabtenförderung	
Schwarz Hans-Christian Violoncello Begabtenförderung	

Personelles

Stand 31.12.2018

Verwaltung

Marianne Moll
Verwaltungsleitung/
Rechnungswesen

Anja Butenschön
Karin Rosenthal
Aletta Brosinski
Musikschulsekretariat

Gabriela Groß
Sabine Grub
Annett Uxa
Akademiesekretariat

Natascha Wolfgramm
Sabine Rux
Sabine Grub
Veranstaltungsorganisation

Michael Wagener
Aletta Brosinski
Begabtenförderung -
Hans-Kauffmann-Stiftung

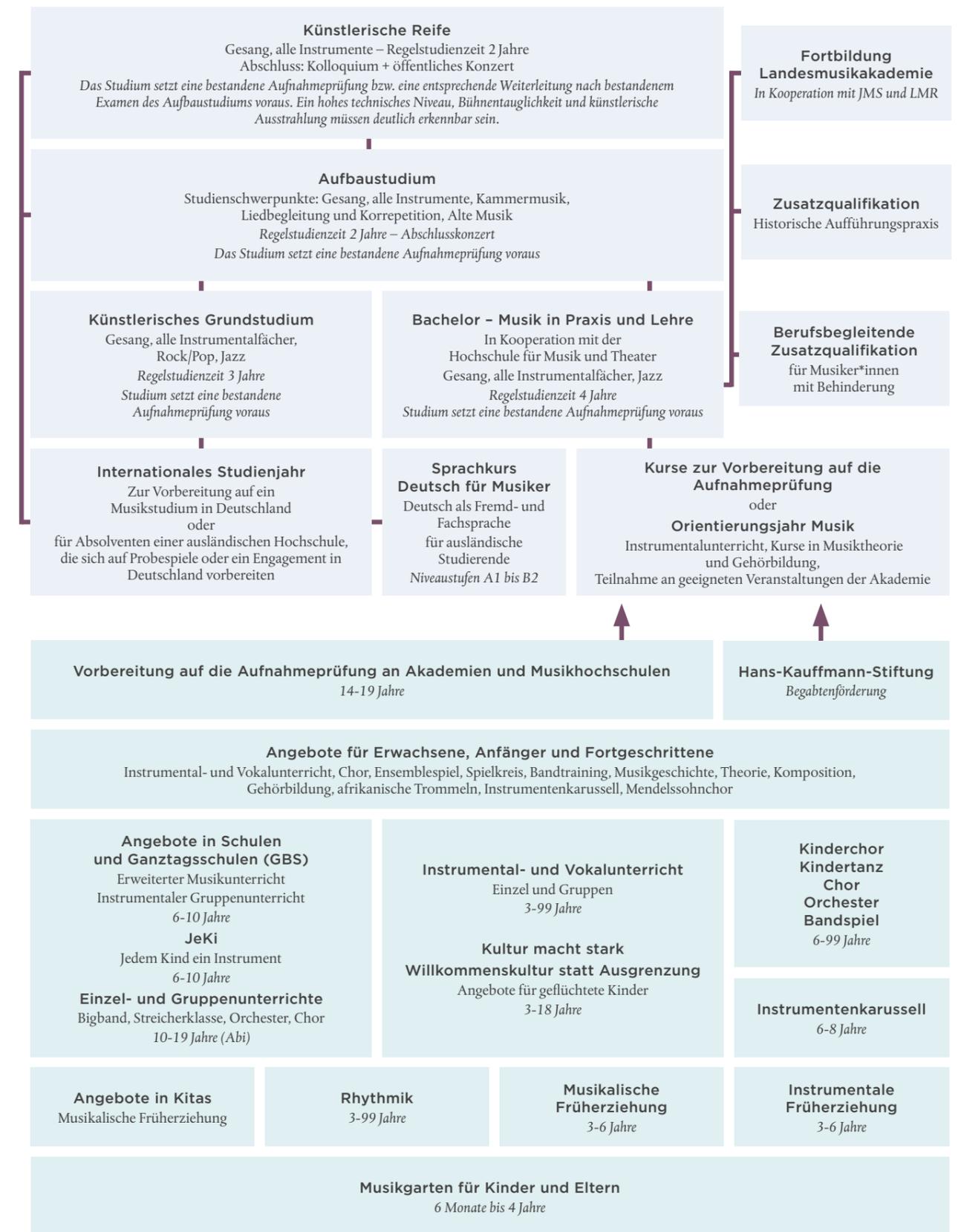
Anke von Appen
Alice Green (Assistenz der Geschäftsleitung)
Sebastian Funke (E-Learning)
Sabine Rux (Veranstaltungen)
Birgit Salgado (Raumplanung)
Gabriele Chrissostomidis (Haus Flachsland)
Sabrina Mahler (Haus Flachsland)
Empfangsteam

Piotr Dolny (Göflerhaus)
Dieter Junge (Sülldorf)
Hausmeister

Jelte Hildebrands
FSJ-Kultur

Dozenten	Angestellte 21 weiblich 11 männlich 10
	Freie MitarbeiterInnen 205 weiblich 94 männlich 111 gesamt 226
JeKi-Dozenten	weiblich 30 männlich 53 gesamt 83
Dozenten in Kooperationsschulen	weiblich 35 männlich 24 gesamt 59
Verwaltung	Teilzeit, weiblich 12 Vollzeit, männlich 5 Vollzeit, weiblich 2 gesamt 19
Neue Dozenten	Kanae Abe Aeman Alqanbre Michele Avantario Katja Doku Gesine Dreyer Karin Eggert Arne Horstmann Alexander Krel Mihoko Lorenz Omid Mashregh-Zamini Tobias Mertens Mareike Oehler Andreas Pfeifer Herbert Rönneburg Klaudia Schmidt Harald Simon Marija Stojanova Kei Takano Birgit Wilden Saarman Zobidavi
Ausgeschiedene Dozenten	Bernd Ahlert Nariman Akbarov Marlene Angerer Narek Avagyan Tanya Aspelmeier Peer Baierlein Charlotte Bremer Lisa Butzlaff Birgit Calm Jürgen Franz Renate Hildebrand Robert Jong Melanie Jung Alexej Outekhin Alexander Radulescu Kira Rose Simon Vincenz Schmitz Carol Tainton Gunhild Wulf Rudolf Zimbelmann
Neue MitarbeiterInnen	Sebastian Funke Annett Uxa
Ausgeschiedene MitarbeiterInnen	Mona Magnussen Tanja Schipper

Studienmöglichkeiten an der Akademie



Das Angebot der Musikschule



Haus Flachsland

Bramfelder Straße 9
D-22305 Hamburg

Goßlerhaus

Goßlers Park 1
D-22587 Hamburg

Hamburger Konservatorium

Sülldorfer Landstraße 196
D-22589 Hamburg | Germany
Tel. +49 (0)40 870 877 - 0 | Fax - 30

musikschule@hamburger-konservatorium.de
akademie@hamburger-konservatorium.de
www.hamburger-konservatorium.de